

AATG Rundbriefe und Bulletins 2016

Rundbrief #1 18. Januar: 1. Wahlergebnis, 2. director of edcation gesucht, 3. Einladung vom Gerlind Institut, 4. FRÜHJAHRSTREFFEN 6.März, 5. Tipp aus dem listserve
Rundbrief #2 4. Feb: 1. Gratulationen, 2. Frühjahrstreffen, 3. membershipdrive; 4. Jutta Richter am G.I., 5. Sabines Sommerschulcamp, 6. Filmnacht am Gerlind Institut
Bulletin #1 22. Feb: AATG: Bulletin 22. Februar: Details zum Frühjahrstreffen 6. März, AATG Stipendium, Leadership Training bei CLTA, GIC annual essay contest
Rundbrief #3 13. März: 1. 6.März, 2. Goethe Online Kurse, 3. German Business Info Mannheim, 4. Step Into German neuer Wettbewerb, 5. GIV Essay Contest, 6. Familie gesucht
Bulletin #2 14. März: AnnenNayKantereit im Fernsehen, jede Menge Kopiervorlagen für Osterbasteleien, Goethe Stipendien für Sommerschulprogramme
Bulletin #3 19. März: an Northgate High School wird Andrea Mareks Stelle frei
Rundbrief #4 30. März: 1. wichtige Termine (2.,8.,15.,25. April) zur Erinnerung/Beachtung, 2.Direktor/In und Praktikumstelle gesucht, 3. listserve Tipp
Bulletin #4 12. April: Erinnerung an Erneuerung der Mitgliedschaft und Einrichtung eines FRIENDS OF NORCAL AATG FONDS
Rundbrief #5 15. April: 1. Deadlines, 2. Vergnügliches (Filme, Kabarett), 3. BAKS Stellenangebot
Rundbrief #6 23. April: 1. Neue Angebote/Stipendien, 2. Deadlines für diverse Sommerkurse, 3. Stellenangebot, 4. Was zum Schmunzeln
Rundbrief #7 12. Mai: 1. Maiveranstaltungen (21.,22.,29.) 2. Sommerschule am Pazifik, 3. Goethe Daten für den Herbst, 4. Listserv-Tipp und Liebeserklärung
Rundbrief #8 19. Mai: 1. AP Summer Institute Wien, 2. Beiträge für GETVICO, 3. Santa Barbara Sommer Seminar, 4. Herbstvorschau, 5. Stellenausschreibungen bei GASPA, BAKS und BAKS+, 6. ChordirektorIn gesucht
Bulletin #5 26. Mai: Herbstvorschau: KARRIERETAG am G.I. 7. Oktober, 9.00-13.00 Uhr
Bulletin #6 7. Juni: Deutsch macht Spaß GRANT!!!!, GOETHE's Mathematik zum Anfassen, GASANC/AATG gemeinsamer Workshoptag
Bulletin #7. 8. Juli: Stellenangebote in Berlin und am G.I. San Francisco
Bulletin #8 8. August: GASANC/AATG combined workshop day August 27; we look forward to 'erlebte' articulation

Rundbrief #9 5. September: 1. Filmabend, 2. GETVICO, 3. German-for-hire, 4. Nena-Konzert, 5. Mathematikausstellung, 6. Karrieretag

Bulletin #9 24. September: EUER INPUT GEBRAUCHT: Immersionstagplanung und Schatzmeisterstelle

Bulletin #10 3. Oktober: Daten für den Immersionstag und die NGE Awards Ceremony 2017 beschlossen.

Bulletin #11 8. November: Youth 4 German Cinema Film Wettbewerb

Rundbrief #10 10. November: 1. Schwangerschaftsvertretung gesucht an Castro Valley HS, 2. ALP aus Berlin an Sonoma State, 3. Christkindlmarkt in Oakland

Bulletin #12 27. November: Dringend LehrerInnen gesucht

Bulletin #13 11. Dezember: Feuerzangenbowle

Rundbrief #1 18. Januar: 1. Wahlergebnis, 2. director of edcation gesucht, 3. Einladung vom Gerlind Institut, 4. FRÜHJAHRSTREFFEN 6.März, 5. Tipp aus dem listserve

Liebe KollegInnen-

danke für eure pünktlich zum Jahresende eingegangenen Wahl'zettel'. Ihr habt zahlreich und unisono für Paul Nissler als neuen Präsidenten und Nancy Grabow als Vize gestimmt. Herzlichen Glückwunsch den beiden, die termingerecht am 1. Januar ihre Positionen angetreten haben.

Ich persönlich finde die Kombination Universität (Paul) und Junior College/ High School/ Samstagsschule (Nancy--- sie ist echt ,dreibeinig') wegen der für unser chapter einmaligen Vielseitigkeit besonders glücklich und hoffe, dass sich deshalb mehr unserer Mitglieder als je mit ihren akademischen Anliegen an das neue Team wenden. Dafür sind übrigens auch wir anderen weniger prominenten Vorstandsmitglieder im Amt... Die erste offizielle Gelegenheit zum persönlichen Gespräch mit uns allen dieses Jahr habt ihr bei unserem Frühjahrstreffen am Sonntag, den 6. März am Goethe Institut. Bitte merkt euch das Datum schon mal vor. Es wird spannend und festlich. Details unten. Jetzt erst mal ein paar andere Ankündigungen.

STELLENANGEBOT für DIRECTOR of EDUCATION, AB SOFORT

Director of Education

The German School of the East Bay is hiring a Director of Education. Located in Oakland, the School meets on Saturdays and offers classes in German language and culture for children and adults. We are looking for a native or near native German speaker with an educational background interested in a part-time career opportunity at a lively school with currently 187 students enrolled. Responsibilities include hiring, mentoring, and evaluating teachers; working with curriculum developer and board liaisons; determining student placement; and teaching and substituting as needed.

To learn more about this opportunity, please contact: president@gseb-school.org.

EINLADUNG vom Gerlind Institut am 24. Januar

Please join the Gerlind Institute for a special event with Pastorin Kerstin Weidmann, presenting “Religion and Identity: An exploration of what makes us who we are—and what makes someone else ‘the other’”

Sunday, January 24, 2016 • 3-5 p.m.

Excelsior German Center, 1699 Excelsior Avenue, Oakland 94602

This event is co-hosted by the Excelsior German Center and is wheelchair accessible.

Kerstin Weidmann was born and raised in Delmenhorst in Northern Germany. She studied Protestant Theology at three different seminaries: Bethel/Bielefeld, Göttingen and Münster. Since July 2014, she has been pastor of St. Matthew's Lutheran Church in San Francisco, a predominantly German speaking church. Here she has discovered that her being German has influenced her more than she would have thought....

“We are all shaped by the predominant culture of the places we come from. Religion often is a part of that culture, and it shapes us more than we might think or acknowledge. I will talk about my upbringing in a ‘mixed’ family (Roman Catholic and Lutheran) in Germany, the religious traditions that are important to many Germans, even though many among them think church is not relevant anymore, and different forms of ‘identity crises’ people face as they are displaced or are confronted with a different religious culture (as happens right now with the influx of Muslim refugees in Germany). Whether you consider yourself religious or not, you are invited to ponder for yourself: how does my upbringing shape my expectations—and fears?”

Kerstin’s presentation will be in both English and German.

RSVP by January 20 to marion@gerlindinstitute.org or (510) 430-2673

Dr. Marion Gerlind, Executive Director

Tipp aus dem Listserv: NEUE APP FÜR FLÜCHTLINGE-

Rebecca Weitzenhoffer empfiehlt die kostenlose ANKOMMEN APP:

<http://qz.com/594570/germany-made-an-app-to-help-refugees-integrate/>

Könnt ihr vielleicht als solches nicht im Unterricht gebrauchen, aber hilft euch garantiert bei der Diskussion über die Flüchtlingssituation, wenn/sofern ihr sie im Unterricht thematisiert. Außerdem, solltet ihr euch den link anschauen, bereitet er euch vor auf eins der Themen, die wir beim Frühjahrstreffen am 6. März anschneiden möchten.

AATG-Frühjahrestreffen im Goethe Institut San Francisco, Sonntag, 6. März

Voraussichtliche Zeitplanung: 9.30 bis 15 Uhr + (weil wir am Ende feiern)

Voraussichtliche Tagesordnung (Änderungen vorbehalten):

9.30-10.00 Uhr : Begrüßung

10.00 -11.00 Uhr: „GLAM Cola statt Coke—MittelschülerInnen als Werbeagenten“; Heidi Walz zu einem Projekt an ihrer Montessori-Schule in Portland

11.00- 12.00 Uhr: Neuer Musikwettbewerb bei Step into German; Julia Koch und Peter Zygowski

12.00-13.00 Uhr: Mittagessen

13.00-13.30 Uhr: Vorstellung, Austausch und Verteilen von aktuellen Materialien zur Flüchtlingssituation in Deutschland – für alle Lernstufen

13.30-15.00 Uhr: Business Meeting (Agenda folgt in Kürze) und Sekt-Ehrung von Sabine und Zizi sowie Willkommensprost für Paul und Nancy

Genauerer zum Programm im nächsten Bulletin. Aber ihr könnt euch gerne schon mal bei der Köchin voranmelden mit euren Diätwünschen:

cfklett@aol.com

Herzlichen Gruß,

:-), Christiane

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

Rundbrief #2 4. Feb: 1. Gratulationen, 2. Frühjahrestreffen, 3. membershipdrive; 4. Jutta Richter am G.I., 5. Sabines Sommerschulcamp, 6. Filmnacht am Gerlind Institut

Liebe KollegInnen,

schon wieder etwas zu feiern, diesmal die preisgekrönten Beiträge im ZfA Kreativwettbewerb 2015 von Claudia Windfuhrs, Fanny Jaspers und Tina Schraders SchülerInnen. Herzlichen Glückwunsch den kids und den Lehrerinnen!

Persönlich gratulieren könnt ihr Claudia, Fanny und Tina beim Sektempfang am 6. März, wo wir am Nachmittag unsres Frühjahrestreffens auch Sabine und Zizi offiziell für ihre AATG-Ehrungen beglückwünschen und die neuen Vorstandsmitglieder ‚zeremoniell‘ begrüßen wollen.

A propos Frühjahrestreffen: die genaue Zeitplanung für die einzelnen Workshops (siehe letzten Rundbrief und/oder die homepage unserer Webseite www.norcal.aatg) bekommt ihr Mitte des Monats. Das Rahmenprogramm steht fest: morgens Kaffee und selbstgebackene Biscotti, ein ausgiebiges Lunchbuffet zu Mittag, am Nachmittag Sekt, Saft und etwas zum Knabbern. Kostenpunkt: AATG Mitglieder \$10.00, Nichtmitglieder \$15.00. Wer nur vormittags Zeit hat, bekommt Kaffee und Biscotti umsonst. **Bitte meldet euch bis spätestens 25. Februar an** (und teilt mir etwaige Essensallergien mit), damit die Küche planen kann: cfklett@aol.com

Ihr könnt eure AATG Mitgliedschaft für 2016 gerne vor Ort beantragen oder erneuern (Formulare werden ausliegen), sofern ihr das nicht schon längst elektronisch erledigt habt.... **Darf ich all diejenigen, die es nicht zum Frühjahrestreff schaffen, trotzdem hiermit bitten, ihre Mitgliedschaft zu erneuern? Unser chapter ist so stark wie seine Zahl an Mitgliedern. Wir wären gerne noch viel stärker. Hier erfahrt ihr, wie einfach es ist, sich (wieder) anzumelden:**
<http://www.aatg.org/?page=Membership>

Übrigens, könnt ihr euch zusammenreimen was ein SMOMBIE (Jugendwort des Jahres 2015) ist? Tipp: smart phone und Zombie...

TERMINE IM FEBRUAR (Details unten)

- 1) 14. Februar: kostenlose Lesung am Goethe Institut „Ich bin hier bloß der Hund“ von und mit Jutta Richter
- 2) 20. Februar: Ende der 1. Phase in der Teamsuche für Sabine Eisenhauers Sommerschulcamp
- 3) 27. Februar: Filmnacht am Gerlind Institut „Geschenkt wurde uns nichts“
- 4) Vorschau auf März/April

1: 14. Februar, 11-12.30 Uhr: kostenlose Lesung am Goethe Institut „Ich bin hier bloß der Hund“ von und mit Jutta Richter

*Für den ungarischen Hütehund Anton ist das Leben mit seiner Familie nicht immer leicht – aber er will sich ja nicht beklagen, immerhin hat er es ja ganz gut getroffen ...
Anton lebt mit Friedbert, der nicht viel von Hütehunden versteht, Emily, die er bestens im Griff hat, und seinem Augensterne, der kleinen Tochter der beiden, unter einem Dach. Leider gehört auch eine Katze dazu. Und die macht Anton das Leben nicht gerade leichter. Denn, was hat bitteschön eine Katze auf dem gemütlichen Sessel zu suchen oder auf der sonnigen Gartenbank vor dem Haus? ... (Stefanie Eckmann-Schmechta)*

Mehr über Jutta Richter, die am 16. Februar auch an der GISSV liest, hier:

<http://www.goethe.de/ins/us/saf/ver/en15096373v.htm> Dort findet ihr auch einen link zu Didaktisierungen des Buchs

Anmeldungen **möglichst bald** bei Julia Koch: julia.koch@sanfrancisco.goethe.org

2) 20. Februar: Ende der Vorbereitungsphase in der Teamsuche für Sabine Eisenhauers Sommerschulcamp

*Hallo, ehemalige, langjährige, einjährige, neueinsteigende und potentielle
Mitarbeiter für diesen Sommer!*

Noch scheint der Sommer weit weg, aber die Vorarbeiten für das Sommerschulcamp sind bereits im Gange.

*Da wir auch dieses Jahr wieder LehrerInnen und AssistentInnen dabei haben möchten,
die das Sommerschulcamp mit bewährten und neuen Ideen füllen,
die die Zeit für und mit den Kindern gestalten,
Klassenzimmerwände nach draußen verschieben,
Hände, Füße, Gehirn und weitere Körperteile als Arbeitsmaterial einzusetzen wissen, Anziehsachen als
Arbeitskleidung verstehen
und loslegen und relaxen können,*

*meldet euch so schnell wie möglich zurück, damit das Team zusammengestellt werden kann.
Wie ihr wisst, handelt es sich beim Sommerschulcamp um ein 4-Wochen-Programm. Wer mitarbeiten
möchte, sollte sich für die 4 Wochen verpflichten können. Das Programm findet von 9 bis 14 Uhr statt;
anschließend wird Hort von 14 Uhr bis 18 Uhr angeboten.*

*Zur Vorbereitung des Sommerprogramms gehören 2 Vorbereitungstreffen bis zum Programmstart, ein
drittes Vortreffen am Samstag vor Campbeginn; 1x wöchentliche Teamsitzung nach 14 Uhr und ein
Aufräumtag am Samstag nach dem letzten Campstag.*

*Damit mit der gezielten inhaltlichen Planung angefangen werden kann, sollte das Team so bald wie
möglich feststehen. Mailt euer Interesse und evtl. Fragen bis zum **20. Februar** an: gaspamail@gmail.com,
Subjekt: GASPA Sommerschulcamp 2016 -Mitarbeitersuche
Weitere Details (Erwartungen an LehrerInnen und Assistenten, Bezahlung etc.) werden dann später
mitgeteilt.*

3) 27. Februar: Filmnacht am Gerlind Institut „Geschenkt wurde uns nichts“

We would like to cordially invite you to our next film screening, Geschenkt wurde uns nichts / We Weren't Given Anything for Free, on Saturday, February 27, 2015.

This is the West Coast Premiere and we are grateful to Eric Esser for making this film available to us.

Esser's documentary chronicles the story of a lifelong struggle for emancipation that began with the battle for Italy's liberation from fascism. Laila and her two comrades, Gina "Sonia" Moncigoli and Pierina "Iva" Bonilauri talk about their time in the Resistenza and what it meant to them and many other women.....
Mehr Info hier: <http://www.gerlindinstitute.org/filmnacht.html>.

2015, Directed by Eric Esser; Duration: 58 minutes. Italian with English subtitles

Suggested Donation: \$10-\$20. No one turned away for lack of funds.

Please RSVP by February 24 to marion@gerlindinstitute.org.

4) Vorschau auf Daten März/April

a) AATG Frühjahrstreffen am 6. März

b) 15. März: Einsendeschluss für Bewerbungen um ‚full need-based‘
AATG Stipendium für 2016 Summer Study Program for HS Students

c) 17.-19. März: CLTA's Free Leadership Training

d) 15. April: Einsendeschluss für German Information Center USA Annual
Essay Contest

:-),, Christiane

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

Liebe KollegInnen-

Unser Frühjahrstreffen im G.I. am 6. März steht vor der Tür; hier die Details:

- 9.30-10.00 Begrüßung mit Kaffee und Biscotti
- 10.00-11.00 Workshop „GLAM Cola statt Coke—MittelschülerInnen als Werbeagenten“; Heidi Walz zu einem Projekt an ihrer Montessori-Schule in Portland
- 11.00-12.00 Business Meeting (lasst eure Anliegen hören!)
- 12.00-13.00 Mittagessen (Portobello Banh Mi, Lime Mango Grilled Chicken Sandwich, Spiced Mediterranean Meatball Sandwich; Quinoa Watermelon Salad, Spinach and Strawberry Salad)
- 13.00-13.30 Neues von STEP INTO GERMAN von und mit Peter und Julia
- 13.30-14.00 Austausch zur Flüchtlingssituation in Deutschland (bringt eure aktuellen Materialien, Ideen, Unterrichtserfahrungen mit)
- 14.00- ?? Beglückwünschungen mit Sekt und Süßem

AATG Mitglieder: \$ 10.00, Nichtmitglieder: \$15.00

BITTE MELDET EUCH BIS SPÄTESTENS 28. FEBRUAR BEI MIR AN UND GEBT LAUT WOGEGEN IHR EVENTUELL ALLERGISCH SEID
cfklett@aol.com

Außerdem:

The AATG is offering one **full need-based scholarship** to an African-American, Native American, Hispanic, or other minority student of German for the [2016 German Summer Study Program for High School Students](#). The scholarship covers all program costs, domestic airfare, and some spending money.

Learn more about how students can apply for the Szombathy-Toth Scholarship at www.aatg.org. **Deadline for application is March 15, 2016.**

Free Leadership Training at the 2016 CLTA Conference

Develop your leadership capacity & teaching practice

CLTA is looking for [members](#) who are interested in developing their leadership capacity and teaching practice and who are committed to furthering the mission of the California Language Teachers' Association. To that end, the California Leadership Initiative (CALI) is being launched at the 2016 CLTA Conference in Visalia. **This intensive leadership institute will take place over a three day period (Thursday-Saturday, March 17-19, 2016) during the conference.**

CALI will follow the LILL model as practiced last summer in the national institute (<http://languageleadership.org/>) and is designed to empower educators to become agents for change throughout California's language classrooms and programs. This institute will foster a growth mindset focused on research-based teaching and purposeful nurturing of leadership skills.

Applicants should have demonstrated leadership ability, shown potential for growth and impact, and demonstrated a long-term commitment to the California Language Teachers' Association. To apply, please complete the digital application by following this link (or forward this to a colleague who may be interested): <https://goo.gl/jFG9N4>.

For more information contact Tanya at exec-director@clta.net and put "Leadership Training" in the subject line.

15. April: Einsendeschluss für German Information Center USA Annual Essay Contest; eins der Themen betrifft die Flüchtlingssituation in Deutschland

German Information Center USA Annual Essay Contest

Get ready. Get set. Write! Students in grades 3 - 12 are invited to take part in the annual essay contest. They must pick one of the topics choices below for their essay. Students and their teachers could win one of the e-certificates for amazon.com or a prize package from Germany.info. We're ready to read, so start writing today!

"Germany Meets U.S."

1. Unprecedented numbers of asylum seekers and refugees streamed into Europe during 2015, creating headlines across the world. Germany has been at the epicenter of this influx and took in 1.1 million refugees over the course of the year. This wave of migration poses many challenges for Germany, both in terms of meeting the immediate needs and ensuring the long-term success of refugees in their new country. While Germany does not have a long history with mass migration, American history is a story of immigration and multiculturalism. Can the American experience serve as a guide to Germany?

2. You are surrounded by influences from around the world, including Germany. Some are old, such as traditions that span generations and some are much newer, such as inventions that change daily life. Where do you see Germany in your community and daily life? Can you spot German influences around you? Explore www.Germany.info for inspiration and information about German heritage, inventions and more.

All entries must be submitted electronically by April 15, 2016

Wir freuen uns auf euch am 6.März!

:-), Christiane

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

AATG NorCal Rundbrief 13.März: 1. 6.März, 2. Goethe Online Kurse, 3. German Business Info Mannheim, 4. Step Into German neuer Wettbewerb, 5. GIV Essay Contest, 6. Familie gesucht

Liebe KollegInnen-

danke den vielen von euch, die zu unserem Frühjahrstreffen am 6. März ins G.I. gekommen sind. Hier die Kürzestfassung für diejenigen, die es verpasst haben: wir begannen um 9.00 Uhr, von den letzten TeilnehmerInnen verabschiedeten wir uns gegen 16.00 Uhr- es war ein voller Tag mit zahlreichen anregenden Informationen für verschiedenste Niveaustufen, jeder Menge Austauschmöglichkeiten, heiterer Atmosphäre, und natürlich diversen Gaumenfreuden; rundrum, wie ich höre, lohnenswert für alle Beteiligten. Hm, wollt ihr euch das vielleicht schon mal fürs Herbsttreffen vormerken??? Und eventuell auch schon mal Vorschläge eingeben, wie wir zukünftig noch mehr von euch anlocken können?

Hier erst mal wichtige Termine die nächsten Wochen und darüber hinaus eine Bitte:

- 1) ANMELDESCHLUSS 15. März für den ersten von insgesamt 6 Goethe Online Kursen zur Lehrerfortbildung**
- 2) ANMELDESCHLUSS 17.März: Virtual information fair of the University of Mannheim, Business School**
- 3) ANMELDESCHLUSS 8. April: Neuer Musikwettbewerb bei Step into German: JORIS**
- 4) ANMELDESCHLUSS 15. April: German International Center Annual Essay Contest**
- 5) BITTE: Familie für Youth for Understanding Schülerin Eva-Maria gesucht**

- 1) ANMELDESCHLUSS 15. März für den ersten von insgesamt 6 Goethe Online Kursen zur Lehrerfortbildung**

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

wir laden Sie ein, an unserem neuen Angebot für Deutschlehrer im blended Format, Deutsch Lehren Lernen (DLL), teilzunehmen. Wir bieten im Laufe von 2016 sechs Kurse an, zu verschiedenen Themen, die sowohl für erfahrene als auch für neue Lehrer von Interesse sind. Die 6-woechige Online-Phase wird durch eine Präsenzphase am Wochenende (entweder in New York, Montreal oder Mexiko) ergänzt.

DLL bietet Aufgabenstellungen zu systematischer Beobachtung und Reflexion Ihrer Lehrtätigkeit. Jede Kurseinheit wird mit einem Praxiserkundungsprojekt (PEP) abgeschlossen. In den Praxiserkundungsprojekten werden selbst entwickelte Fragestellungen in der Praxis erprobt. Praxiserkundungsprojekte bilden den Ausgangspunkt dafür, Unterricht zu verstehen und durch die kritische Überprüfung von pädagogischen und fachdidaktischen Konzepten die eigene Professionalisierung voranzutreiben. Jetzt haben Sie die tolle Möglichkeit, ein renommiertes weltweit implementiertes Fortbildungsprogramm des GI kennenzulernen!

Weitere Infos und Kursbeschreibungen hier: <https://www.goethe.de/ins/us/en/sta/ney/lhr/dll.html>

Anmeldung: <https://www.goethe.de/ins/us/en/sta/ney/lhr/dll/bew.html>

Die erste Bewerbungsfrist für den Kurs „Digital Media in the German Classroom“ mit Präsenzphase in New York ist am **15. März!** Erfolgreiche Bewerber erhalten ein Stipendium, das die Kurskosten abdeckt.

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung: language@newyork.goethe.org

2) ANMELDESCHLUSS 17.März: Virtual information fair of the University of Mannheim, Business School

You have acquired a Bachelor degree and you are now looking for a Master in Business Studies at one of the most renowned business schools in Germany? Then join our virtual information fair **on March 17, 2016 from 9 am - 5:30 pm (CET)** for the Master programs the **Mannheim Master in Management (MMM)** and the new research-oriented **Mannheim Master in Business Research (MMBR)**. Apart from live chats with professors, staff members and students of the Business School of the University of Mannheim, you will get the opportunity to learn all about the application process and watch videos about student life on campus.

DATE: Thursday, March 17, 2016

DURATION: 9 am – 5:30 pm (CET)

REGISTER FOR FREE HERE: bit.ly/MannheimVirtualFair2016

The **MMBR** is designed for students who are interested in choosing a research-based career - in areas such as investment banking, market research or logistics - as well as pursuers of a doctorate. The MMBR is a consecutive Master program that ends with the degree "Master of Science". The whole program is in English. Detailed information and application deadlines can be found at: bit.ly/1TRoCZN.

The **MMM** is a consecutive Master program that differs from other Master programs through its individual scope for design. Specialization as well as diversification opportunities offer great freedom for a **flexible design of a curriculum according to your needs**. Find all information on the structure and content as well as the application process here: bit.ly/1QLXmJg.

3) ANMELDESCHLUSS 8. April: Neuer Musikwettbewerb bei Step into German: JORIS

Step into German mit Joris

Ganz Deutschland schwärmt von Joris, Deutschlands Newcomer des Jahres 2015. Der 25-jährige Singer/Songwriter schoss mit seinem Debütalbum „Hoffnungslos Hoffnungsvoll“ auf Platz 3 der deutschen Charts und sein Ohrwurm „Herz über Kopf“ wurde förmlich über Nacht zu einem Top-Hit.

Einige von euch haben "Herz über Kopf" vielleicht schon im Klassenzimmer eingesetzt. Wenn nicht, wird es höchste Zeit ;-). Der Song ist momentan das "Musikvideo des Monats" auf Step into German und natürlich gibt es dazu auch wieder interessante Unterrichtsmaterialien:

<http://www.goethe.de/ins/us/saf/prj/stg/mus/cli/enindex.htm>

Eure Schüler/innen haben nun die einzigartige Chance, diesen wunderbaren Künstler im Sommer bei einem Open Air-Konzert in einem echten (!!!) bayerischen Schloss live zu erleben und ihn persönlich zu treffen.

Außerdem werden sie auf der Gewinnerreise mit Berlin und Erfurt zwei faszinierende deutsche Städte kennenlernen. Und das Schönste an der Reise: das Goethe-Institut übernimmt die Kosten!;-)

Wie können eure Schüler/innen diesen tollen Preis gewinnen? Sie müssen uns ihre kreative Seite zeigen. Sie produzieren ein kurzes Video, das auf einem der auf Step into German vorgestellten Joris-Songs basiert. Es kann ihre eigene Interpretation des Songs sein. Es kann ein Lyric-Video oder eine Karaoke-Version sein. Wir sind nicht auf der Suche nach einem „perfekten“ Video. Wir suchen ein Video mit dem persönlichen Touch eurer Schüler/innen.

Dass auch amerikanische Jugendliche Joris „super cool“ finden, durften wir bereits vor ein paar Wochen in Colorado Springs erleben. Doug Philipp bot seinen Deutschschüler/innen eine Überraschung, die sie ihr Leben lang nicht vergessen werden:

<http://www.goethe.de/ins/us/saf/prj/stg/mus/cop/enindex.htm>

Alle Details zum Wettbewerb findet ihr auf der Step into German Website. Wir freuen uns schon jetzt auf eure Einsendungen!

Peter Zygowski
Goethe-Institut San Francisco

4) ANMELDESCHLUSS 15. April: German International Center Annual Essay Contest

Get ready. Get set. Write! Students in grades 3 – 12 are invited to take part in the annual essay contest.

They

must pick one of the topics choices below for their essay. Students and their teachers could win one of the e-certificates for amazon.com or a prize package from Germany.info. We're ready to read, so start writing today!

“Germany Meets U.S.”

1. Unprecedented numbers of asylum seekers and refugees streamed into Europe during 2015, creating headlines across the world. Germany has been at the epicenter of this influx and took in 1.1 million refugees

over the course of the year. This wave of migration poses many challenges for Germany, both in terms of meeting the immediate needs and ensuring the long-term success of refugees in their new country. While Germany does not have a long history with mass migration, American history is a story of immigration and multiculturalism. Can the American experience serve as a guide to Germany?

2. You are surrounded by influences from around the world, including Germany. Some are old, such as traditions that span generations and some are much newer, such as inventions that change daily life. Where do you see Germany in your community and daily life? Can you spot German influences around you?

Explore www.Germany.info for inspiration and information about German heritage, inventions and more.

All entries must be submitted electronically by **April 15, 2016**.

Essays must be in English and in paragraph format.

300 words or fewer for Grades 3-5; 500 words for Grades 6-12. (Note: More does not mean better! Focus on the quality, not quantity.) Students may submit only one essay per person. Submit entries as .doc (Microsoft Word), .pdf (Adobe Acrobat), .odt (OpenOffice), scanned-in graphic files (jpg, etc.) or .txt (Simple Text) files only. Email your essay to Jennifer Clardy Chalmers (dz-12[at]germanembassy.us). Entry

must include the author's name, grade level, school name and school address at the beginning.
Good luck! For complete rules and information about how to enter the contest, please use the link below:
<http://www.germanworldonline.com/index.php/german-information-center-usa-9th-annual-essay-contest/>

5) BITTE: Familie für Youth for Understanding Schülerin Eva-Maria gesucht

Hm, leider kann ich ihre professionell gestaltete Bitte nicht hier rein kopieren, drum eine Zusammenfassung von mir:

My name is Eva-Maria and I'm searching for a host-family from August 2016-to July 2017. The organization I travel with ,YFU (Youth for Understanding), is always looking for new host-families so maybe you might be interested in hosting a student from Germany....

I live together with my my parents, my host-sister Lillian, a dog and two cats. I have a close relationship to my grandparents.

My interests are: playing soccer, surfing, bass-guitar, organizing events in school, history, readind, hanging out with my friends and my grandma.

(My plans for the future are) to study for the bar, after that I would like to work as a lawyer or at the police.....

I want to go to the US because it is a big chance for me.....

If you decide to be my host family, I will send your contact to YFU (www.yfuusa.org) and they will get in touch with you in order to give you my complete documents and to get to know you. You can also see my profile on that homepage....

If you are interested, please contact Ms. Friederike von Schwerin-High (AATG Southern California)... who is a relative of my mother's best friend...: friederike.schwerin@pomona.edu

Herzlichen Gruß und bis demnächst
:-), Christiane

Bulletin #2, 14. März: AnnenNayKantereit im Fernsehen, jede Menge Kopiervorlagen für Osterbasteleien, Goethe Stipendien für Sommerschulprogramme

Liebe KollegInnen-

kaum schicke ich einen Rundbrief raus, kommen mir neue Hinweise und Tipps zugeflattert. Ich leite sie euch mit Mini-Kommentaren (naja fast...) weiter:

- 1) **Tipp aus dem Listserv zu der gerade im deutschen Fernsehen breit publik gemachten Band AnnenNayKantereit:** Hier bei ttt.

<http://mediathek.daserste.de/ttt-titel-thesen-temperamente/Annenmaykantereit-Ber%C3%BChmt-ohne-Album-un/Das-Erste/Video?documentId=34076200&topRessort&bcastId=431902>

Waltraud Raninger

- 2) **Osterbasteleien und jede Menge kostenlose Kopiervorlagen im neusten Rundbrief vom Klett Grundschulverlag:**

<http://pirifanclub.de/2016/03/07/basteleien-zur-osterzeit/?newsletter=news/gsv/12105/piriblog>

http://www2.klett.de/sixcms/list.php?page=lehrwerk_extra&titelfamilie=&extra=Newsletter_Grundschule&inhalt=klett71

Wer diese links nicht öffnen kann, melde sich bitte bei mir, ich leite dann das Original weiter

- 3) **Stipendien vom Goethe Institut für Sommerschulprogramme in USA:**

Dear colleagues,

Have you thought of a professional development course this summer? There are five great summer schools in the US offering programs for German teachers :

- Deutsche Woche in Bar Harbor, ME
- Deutsche Sommerschule am Pazifik, OR
- Summer German Graduate Program at Millersville University, PA
- Middlebury Language School, VT
- Deutsche Sommerschule von New Mexico (The University of New Mexico), NM

The Goethe-Institut would like to support you and encourages you to apply for a \$500 scholarship if you take a professional development course at one of those summer schools.

The application process is very simple:

- enroll in one of the five summer school programs,
- apply for our scholarship by **15 Mai 2016** here: <http://www.goethe.de/ins/us/lp/lhr/sti/som/deindex.htm>,
- get notified if you were selected by 16 June 2016,
- send us the certificate of completion / attendance that you receive from your summer school,
- receive a \$500 check from the Goethe-Institut

We hope that you will participate in this professional development opportunity! If you have any questions please contact my colleague at GI Washington, Anastasiya Hemberger, Anastasiya.Hemberger@Washington.goethe.org.

Seid's begrüßt!
:-), Christiane

Liebe Kolleginnen und Kollegen-

gerade hereingeflattert: Andrea Mareks Stelle an Northgate High wird frei:

Liebe Christiane,

Viel Spass mit all den lieben Kollegen auf CLTA. Ich habe meinem Schulleiter gesagt, dass ich im August in Ruhestand treten werde. Bitte tu mir den Gefallen und verbreite diese Neuigkeit unter den Kollegen.

Walnut Creek ist eine schöne Stadt. Die 1700 Schüler an Northgate haben die Wahl, Deutsch, Spanisch oder Französisch zu lernen. Wenn sich jemand für die Stelle interessiert, können sie

mich kontaktieren.

email: mareka@mdusd.org oder andreamarek@yahoo.com

Ich wünsche euch viel Spass auf der Konferenz.

Andrea

Andrea Marek German Teacher andreamarek@yahoo.com

:-), Christiane

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

AATG: Rundbrief 30. März: wichtige Termine (2.,8.,15.,25. April) zur Erinnerung/Beachtung; Direktor/In und Praktikumsstelle gesucht; listserve Tipp

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Erinnerung bzw. gefälligen Beachtung hier eine kurze Zusammenfassung diverser Termine im April, mit den jeweiligen Details weiter unten:

- 2. April: ein Abend mit Rilke Experte Dr. Daniel Joseph Polikoff
- 8. April: letzter Termin für den Joris- Wettbewerb
- 15. April: Einsendeschluss für GIC's ,annual essay contest'
- 25. April: Anmeldeschluss für kostenfreie Teilnahme an einem Goethe online Sprachkurs für Deutschlehrkräfte

Außerdem:

Kinderstube sucht neue Direktorin/neuen Direktor

Michaela Grobbel sucht Praktikumsstelle an bilingualer Grundschule für ehemalige Assistentin
Tipp aus dem Listserv

2. April: ein Abend mit Rilke Experte Dr. Daniel Joseph Polikoff

There are still seats available for a special evening with author and Rilke scholar Dr. Daniel Joseph Polikoff, who has published six books of poetry, translation, criticism, and creative nonfiction. Daniel earned his Ph.D. in Comparative Literature from Cornell University and his Diploma in Waldorf Education from Steiner College; he has taught literature in both Waldorf high schools and Bay area graduate programs. He has shared his passion for Rilke in a wide variety of venues in the United States and abroad. A native of Chicago, he has lived with his German wife Monika and family in the San Francisco Bay area since 1999.

Saturday, April 2, 2016 • 7:30 p.m. Excelsior German Center at the Altenheim 1699 Excelsior Avenue, Oakland 94602 (entrance on Excelsior Avenue only) Light refreshments will be served

RSVP by March 30 to marion@gerlindinstitute.org, or call (510) 430-2673

Suggested donations: \$20 • GICS & EGC members: \$10 No one turned away for lack of funds.

Mehr Information bei <http://www.gerlindinstitute.org/oralhistory.html>

8. April: letzter Termin für den Joris- Wettbewerb

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

erinnert eure Kids bitte an den Joris-Wettbewerb. Sie haben noch fast zwei Wochen Zeit, ein schönes Video zu produzieren. Und der Hauptpreis ist kaum zu übertreffen!

2 Gewinner reisen im Sommer für ein paar Tage nach Berlin. Dann geht's nach

Erfurt, wo ihnen der bekannte HipHopper Bates (der mit Clueso eine WG teilt ;-)) eine unvergessliche Stadtführung bieten wird. Von dort geht's ins bayerische Coburg. Hier erleben die Gewinner Joris live in einem Konzert (in einem richtigen Schloss!!!) - und nach dem Konzert können sie Joris persönlich kennen lernen!

Der Wettbewerb endet am 8. April. Alle Infos gibt es hier:<http://www.goethe.de/ins/us/saf/pri/stg/mus/cop/enindex.htm>

Viel Spaß mit Joris wünscht Peter

Peter Zygowski Goethe-Institut San Francisco

15. April: Einsendeschluss für GIC's ,annual essay contest'

German Information Center USA Annual Essay Contest

Get ready. Get set. Write! Students in grades 3 – 12 are invited to take part in the annual essay contest. They must pick one of the topics choices below for their essay. Students and their teachers could win one of the e-certificates for amazon.com or a prize package from Germany.info. We're ready to read, so start writing today!

"Germany Meets U.S."

1. Unprecedented numbers of asylum seekers and refugees streamed into Europe during 2015, creating headlines across the world. Germany has been at the epicenter of this influx and took in 1.1 million refugees over the course of the year. This wave of migration poses many challenges for Germany, both in terms of meeting the immediate needs and ensuring the long-term success of refugees in their new country. While Germany does not have a long history with mass migration, American history is a story of immigration and multiculturalism. Can the American experience serve as a guide to Germany?
2. You are surrounded by influences from around the world, including Germany. Some are old, such as traditions that span generations and some are much newer, such as inventions that change daily life. Where do you see Germany in your community and daily life? Can you spot German influences around you? Explore www.Germany.info for inspiration and information about German heritage, inventions and more.

All entries must be submitted electronically by **April 15, 2016**.

Essays must be in English and in paragraph format.

300 words or fewer for Grades 3-5; 500 words for Grades 6-12. (Note: More does not mean better! Focus on the quality, not quantity.)

Students may submit only one essay per person.

Submit entries as .doc (Microsoft Word), .pdf (Adobe Acrobat), .odt (OpenOffice), scanned-in graphic files (jpg, etc.) or .txt (Simple Text) files only.

Email your essay to Jennifer Clardy Chalmers (dz-12[at]germanembassy.us). Entry must include the author's name, grade level, school name and school address at the beginning.

Good luck! For complete rules and information about how to enter the contest, please use the link below.

http://www.germany.info/Vertretung/usa/en/04_W_t_G/05/DZAufsatzwettbewerb-CompleteRules.html

25. April: Anmeldeschluss für kostenfreie Teilnahme an einem Goethe online Sprachkurs für Deutschlehrkräfte

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Sie unterrichten bereits Deutsch, möchten aber Ihre eigenen Sprachkenntnisse noch verbessern und sich dabei mit anderen Deutschlehrenden austauschen? Dann ist unser Gruppen-Online-Sprachkurs für Deutschlehrkräfte für Sie genau richtig. Der Kurs wendet sich an Lerner auf dem B2 oder C1-Niveau und wurde in seinen Themen und Aufgaben für Lehrende konzipiert.

Der Kurs dauert acht Wochen und der geschätzte Arbeitsaufwand beträgt drei Stunden pro Woche. Der nächste Kurs beginnt am 2. Mai und endet am 26. Juni. Sie bearbeiten online Aufgaben zu aktuellen Themen und treffen sich insgesamt viermal in einem virtuellen Klassenzimmer, um zu debattieren, zu diskutieren und sich über Unterrichtsentwürfe auszutauschen. Der Kurs wird künftig zweimal pro Jahr im Frühling und im Herbst angeboten. In diesem Jahr findet die Pilotierung statt – und Sie haben die Gelegenheit, kostenfrei an dem ersten Kurs teilzunehmen. Anmeldeschluss ist der 25. April.

Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://www.goethe.de/ins/us/de/sta/ney/lhr/osd.html>

Kinderstube sucht neue Direktorin/neuen Direktor

Kinderstube is hiring a new Director! Our current director is moving to Europe in the summer of 2016, and Kinderstube is seeking a replacement. The Bay Area Kinderstube has excelled at providing warm, loving, and fun play-based preschool education to German speaking families of the East Bay for over 20 years. We have a close-knit, friendly parent community and a staff of dedicated professional teachers. If you or someone you know would be interested in applying for the job of Director, please contact board@kinderstube.org for a complete job description, send inquiries to the attention of the Board of Directors at board-at-kinderstube-dot-org with the subject "Director Job Application" or via snail mail to:

ATTN: Board of Directors
Bay Area Kinderstube
842 Key Route Blvd.
Albany, CA 94706

Michaela Grobbel sucht Praktikumsstelle an bilingualer Grundschule für ehemalige Assistentin

„...eine meiner ehemaligen Sprachassistentinnen aus Deutschland möchte gern für eine kurze Zeit wiederkommen, und ein Praktikum an einer bilingualen

Grundschule mit Deutsch in Kalifornien, am liebsten in der Bay Area, zu machen. Welche Schulen gibt es noch ausser der German International School of Silicon Valley und die German-American International School (GAIS), die vielleicht in Frage kommen konnte? BAKS+ in Berkeley? Andere?

Sie studiert noch an der PH in Freiburg und hätte in den Semesterferien Zeit, d.h. ab Mitte August bis Anfang Oktober 2016 (am besten im September), oder ab Ende Februar bis Anfang April 2017 (am besten im März).

Vielen Dank! LG, Michaela

Michaela Grobbel, Ph.D.
Professor of German
Department of Modern Languages and Literatures
Sonoma State University
1801 E. Cotati Avenue
Rohnert Park, CA 94928

tel. 707.664.2637

fax 707.664.2363

www.sonoma.edu/modlang/german

TIPP aus dem Listserv

I just found a great 10 minute video (9' 30") from KIKA, a joint effort of ARD and ZDF for youth programming, and their neuneinhalb program on the PEGIDA movement in Dresden: Dauer-Demo. Was will PEGIDA eigentlich? This is extremely fresh and up to date, March 20, 2016, and the language and material is pitched for a younger audience. The beginning really tries to take a balanced look at the concerns of PEGIDA backers, explain their issues, then gets more critical, and wraps up with interviews of high school students organizing counter-demonstrations in Dresden.

<http://www.kika.de/neuneinhalb/sendungen/sendung91676.html>

Herzlichen Gruß

:-), Christiane

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

Bulletin #4 12. April: Erinnerung an Erneuerung der Mitgliedschaft und
Einrichtung eines FRIENDS OF NORCAL AATG FONDS

Liebe Kolleginnen und Kollegen-

Mein alljährlicher Aufruf an diejenigen von euch, die ihr bereits AATG Mitglieder seid, freundlichst eure Mitgliedschaft zu erneuern (gilt von Januar bis Dezember) ist längst überfällig.

Dafür umso dringender. Wär schön, euch wieder an Bord zu haben

Echt!

Über neue Mitglieder (\$40.00) würden wir uns natürlich auch freuen. Geht ganz einfach bei <http://www.aatg.org/?page=Membership> und lege ich euch sehr nah-- (obwohl ihr meine Rundbriefe selbstverständlich in jedem Fall weiterhin umsonst bekommt).

Heute habe ich ein zusätzliches Anliegen: Unser Norcal Chapter würde gern mehr für unsere Lernenden tun, nur reichen die Mittel, die wir von headquarters bekommen, immer grade mal nur für das Notwendigste aus. Darum haben wir im Vorstand beschlossen, einen FRIENDS OF NORCAL AATG Fond einzurichten, der uns erlaubt, von euch oder euren Lernenden vorgeschlagene Projekte verwirklichen zu helfen, Preise für besondere Leistungen in bzw an Schulen ausschreiben zu können (etwa eine gelungene Werbekampagne für Deutsch), oder Gewinnern von Deutschlandreisen z.B. die Reise zum Abflugort (gewöhnlich an der Ostküste) zu finanzieren.

Wär toll, wenn jede/r von euch ihr/sein Scherflein beitragen würde—wer weiß, vielleicht kommt es ja bald einigen eurer Lernenden zugute.

Unsere Schatzmeisterin macht schon mal Platz in ihrem Briefkasten und zückt den Quittungsblock... Bitte stellt eure Schecks aus an AATG Norcal, mit dem Vermerk unten links: Friends of Norcal AATG Fund und schickt ihn an:

Crystal Ockenfuss
917 St. Helena Ave
Santa Rosa CA 95404

Herzlichen Dank im Voraus

:-), Christiane

AATG: Rundbrief 15. April: Deadlines, Vergnügliches (Filme, Kabarett), BAKS Stellenangebot

Liebe Kolleginnen und Kollegen-

Der 15. April hat's in sich, ganz abgesehen von den fälligen Einkommensteuererklärungen. Anmeldeschluss ist heute, der 15. April für

A: AATG German Summer Study Program (students live with a host family, attend classes at a *Gymnasium*, and go on exciting excursions). Info bei <http://www.aatg.org/default.asp?page=SummerStudy>

B: German Information Center USA Annual Essay Contest. Info bei http://www.germany.info/Vertretung/usa/en/04_W_t_G/05/DZAufsatzwettbewerb-CompleteRules.html

C: Santa Barbara Sommer Seminar für Lehrkräfte. Info bei: <http://clta.net/event/27th-annual-summer-seminar-for-language-educators/>

D: AP Language and Culture Summer Course Stipend from AATG. Info bei: http://www.aatg.org/?page=AP_Workshops

E: Registrierung für AATG's Level 1 National German Exam. Info bei: <http://www.aatg.org/?page=NGELevel1Exam>

Ich ahne nicht, wie dehnbar der 15. April für die obigen Angebote ist. Wer's auf den letzten Drücker versuchen möchte, dem/der drück ich die Daumen.

STRESSFREIE KALENDERDATEN für den Rest des Monats, wo ihr keine Formulare ausfüllen, nichts/wenig bezahlen, euch nur pro Forma anmelden müsst (damit genügend Stühle oder Erfrischungen bereit stehen) und euch garantiert amüsiert:

1: 17. April um 14.00 Uhr im Multipurpose Room des Excelsior German Centers, 1699 Excelsior Ave, Oakland: Honig im Kopf, Til Schweigers herzerwärmende Tragikomödie einer ganz besonderen Liebe zwischen einem Großvater und seiner Enkelin (,stubenrein', und der Kino-Renner in Deutschland) **EINTRITT FREI**. Mehr Info und Anmeldung bei: fritzingesz@comcast.net oder 510-209-6883 (Handy)

2: 23. April Filmnacht am Gerlind Institut mit Buen Dia/Guten Tag, Ramon

“Buen Día (Guten Tag), Ramón” is the heartwarming story of a young man from a small Mexican town who travels to Germany to find work to support his family and becomes stranded without shelter or money. He struggles to survive on the streets until he meets Ruth, a lonely senior citizen with whom he develops an astonishing and touching friendship that transcends borders and prejudices.

Anmeldung bis zum 20. April und mehr Info bei: <http://www.gerlindinstitute.org/filmnacht.html>.

3: Highlight des Frühjahrs (erfahrungsgemäß garantiert): Niko Eubas diesjähriges Kabarett:

Schein und Sein a literary German Cabaret Illusion and reality, art and nature, cussword and sonnet, Merkel and Trump, postmodern philosophy and the realities of everyday life: UC Berkeley's annual German student cabaret presents a poetic mix of comedy and tragedy, reconciling the seemingly irreconcilable.

Drei Vorstellungen, jeweils **EINTRITT FREI**:

26. April: UC Berkeley, 370 Dwinelle Hall, 19.00 Uhr

28. April: Goethe Institut San Francisco, 19.00 Uhr (Anmeldung bis zum 22. 4. erwünscht, der Planung wegen bei: peter.zygowski@sanfrancisco.goethe.org)

29. April: Excelsior German Center, 1699 Excelsior Ave, Oakland, 19.00 Uhr (Anmeldung bis zum 23.4. erwünscht, der Planung wegen bei: psspecht@sbcglobal.net)

UND AUßERDEM:

BAKS+ Seeks Teachers for 2016–2017 School Year

BAKS+ (also known as Deutsche Sprachschule Berkeley) is currently looking for energetic and enthusiastic teachers to join our team in the fall for the 2016–2017 school year. We teach German to children from kindergarten through high school. Classes are up to twelve students and run for 40 weeks through the school year (September to mid-June). Classes meet one weekday per week in the afternoon (3:30 to 6:00 pm) (a few classes for older kids meet in the evening) in Berkeley or Pleasant Hill.

The classroom teacher is responsible for implementing the curriculum, preparing all activities, differentiating the lessons based on each student's proficiency level, and ongoing student assessment and parent-teacher communication. BAKS+ uses German textbooks and reading material as well as DaF material to support and personalize the curriculum. Prospective candidates should hold a teaching credential and/or have experience teaching German, or have taught elementary grades in a German-speaking country. All candidates should have native-speaker-level German abilities. A commitment for the entire school year is required.

Compensation and Benefits

- **_BAKS+** teachers are paid for 2.5 hours/week of class time and 1 (grades K–7) or 2 (grades 8 and up) hours/week of prep for each class, as well as for staff meeting attendance; teachers receive three weeks of paid vacation per year (Thanksgiving week and two weeks for Christmas break).
- **_BAKS+** teachers can teach just one afternoon a week, or as many as four afternoons per week, per their preference.
- **_BAKS+** teachers receive a 50% tuition discount for their children attending BAKS+.
- **_BAKS+** teachers receive a tuition discount for their children attending Kinderstube (the preschool) at the rate of 1% for each hour per week worked.
- **_For** teachers who live more than 20 miles away from the BAKS+ location where they teach, BAKS+ offers commuting cost reimbursement for miles traveled or for public transport costs incurred.

Other Opportunities

- **_BAKS+ Summer Camp 2016:** We are seeking additional teachers and assistants for our German summer camp for kids aged 4–13. Camp runs August 1–12, Mon–Fri, 9:00 am to 3:00 pm.
- **_Teacher Assistants:** Teacher assistants help teachers during educational time and recess. They do not need to be native speakers but should be fluent enough in spoken and written German to help students with their assignments.

Interested, or know someone who might be? Please contact Heike Feltes or Sylvia Klein; you can reach them both at baksplus@kinderstube.org.

Herzlichen Gruß und bis bald—z. B. bei der awards ceremony am 24. April :-), Christiane

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Angebote überstürzen sich... Da ich vermutlich nur einige von euch am Sonntag bei der awards ceremony auf dem UC Berkeley Campus sehen/sprechen werde, hier allen LeserInnen die neusten Ankündigungen:

A:25. April: Anmeldeschluss für kostenfreie Teilnahme an einem Goethe online Sprachkurs für Deutschlehrkräfte

B:1. Mai: Bewerbungsfrist für Goethe Institut Sommerschule für junge Lehrkräfte und Teaching Assistants

C: 15.Mai: Anmeldeschluss für Stipendien an der Sommerschule von New Mexico

D: Possible AP Instructor Course in Washington (state of)

E: GSEB sucht zweisprachige/n Office Manager

F: Breakfast in vain—.....?

A:25. April: Anmeldeschluss für kostenfreie Teilnahme an einem Goethe online Sprachkurs für Deutschlehrkräfte

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Sie unterrichten bereits Deutsch, möchten aber Ihre eigenen Sprachkenntnisse noch verbessern und sich dabei mit anderen Deutschlehrenden austauschen? Dann ist unser Gruppen-Online-Sprachkurs für Deutschlehrkräfte für Sie genau richtig. Der Kurs wendet sich an Lerner auf dem B2 oder C1-Niveau und wurde in seinen Themen und Aufgaben für Lehrende konzipiert.

Der Kurs dauert acht Wochen und der geschätzte Arbeitsaufwand beträgt drei Stunden pro Woche. Der nächste Kurs beginnt am 2. Mai und endet am 26. Juni. Sie bearbeiten online Aufgaben zu aktuellen Themen und treffen sich insgesamt viermal in einem virtuellen Klassenzimmer, um zu debattieren, zu diskutieren und sich über Unterrichtsentwürfe auszutauschen. Der Kurs wird künftig zweimal pro Jahr im Frühling und im Herbst angeboten. In diesem Jahr findet die Pilotierung statt – und Sie haben die Gelegenheit, kostenfrei an dem ersten Kurs teilzunehmen. Anmeldeschluss ist der 25. April.

Weitere Informationen und Anmeldung:

<https://www.goethe.de/ins/us/de/sta/ney/lhr/osd.html>

B:1. Mai: Bewerbungsfrist für Goethe Institut Sommerschule für junge Lehrkräfte und Teaching Assistants

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

schon zum zweiten Mal bietet das Goethe-Institut USA im Sommer 2016 eine einwöchige

Sommerschule fuer Deutschlehrer mit weniger als 4 Jahren Unterrichtserfahrung, fuer die deutsch keine Muttersprache ist.

Das Programm besteht aus den mini-Workshops zur Entwicklung der methodisch-didaktischen Kompetenzen (Themen: Leistungsmessung, Einsatz der Medien und Binnendifferenzierung) und aus dem integrierten Sprachkurs für Deutschlehrer/innen (Niveau B2-C1). Der übergreifende thematische Fokus für beide Komponenten ist die Vermittlung des aktuellen Deutschlandbildes.

Termin: 10.-17. Juli 2016

Ort: Fredericksburg, VA, an University of Mary Washington

Die Sommerschule wird um eine neunstündige Onlinephase ergänzt (13. Juni - 03. Juli), die zu der sprachlichen Einstufung, Orientierung und Vorbereitung der Teilnehmer auf die Präsenzphase dient. Am Ende der Sommerschule werden die Teilnehmenden die Gelegenheit haben, nach Wunsch [eine Goethe-Institut Prüfung](#) auf dem B2 bzw. C1 Niveau abzulegen (Preise: Goethe-Zertifikat B2 - \$150, Goethe-Zertifikat C1 - \$180).

Das Goethe-Institut übernimmt:

- Kurs- und Materialienkosten
- Unterkunft im Doppelzimmer
- Verpflegung (Frühstück und Mittagessen)
- Kosten für Rahmenprogramm und Ausflug am Mittwoch

Reisekosten zu und von der Sommerschule sowie Kosten der Prüfungen werden von Teilnehmenden selbst getragen.

Weitere Informationen und Bewerbungesformular finden Sie hier:

<http://www.goethe.de/ins/us/lp/lhr/sem/min/deindex.htm>

Bewerbungsfrist ist der 1. Mai 2016.

Bei Fragen kontaktieren Sie Olga Liamkina: olga.liamkina@newyork.goethe.org

C: 15.Mai: Anmeldeschluss für Stipendien an der Sommerschule von New Mexico

Die Deutsche Sommerschule von New Mexico findet dieses Jahr zwischen dem 21.Juni und dem 22. Juli in Taos Ski Valley, New Mexico statt. Unser Rahmenthema dieses Jahr lautet:

>>Exodus, Migration, Integration: Flüchtlingskrise in Europa<<

Falls Sie sich das Programm anschauen oder Information zur Sommerschule haben möchten, klicken Sie bitte hier:

<http://germansummerschool.unm.edu/>

DeutschlehrerInnen, die an der Sommerschule teilnehmen, können sich beim Goethe-Institut für ein \$500-Stipendium bewerben. Mehr Info dazu gibt es hier:

<http://www.goethe.de/ins/us/lp/lhr/sti/som/deindex.htm>

Vielen Dank und Grüße aus der Wüste,

D: Possible AP Instructor Course in Washington (state of)

Kelly Dietsch (AATG Washington State)streckt ihre Fühler aus, braucht mehr TeilnehmerInnen:

Please see the information about a possible AP German Instructors course in Bellevue Washington. (Usually held in June) Kara Bezanson kara@thebezansons.com or kara.bezanson@bellingshamschools.org, has been in touch with College Board and they have told her they would hold a class if she could get 8-9 interested German teachers together. We are not sure we have that many in Washington that can do it, so we are reaching out to surrounding states! Washington is beautiful in late June! J Could you please pass this information to your secondary educators?

Herzlichen Dank,

Mit freundlichen Gruessen.

Kelly Dietsch HM Jackson High School German, ELL

WA chapter AATG President (outgoing)

E: GSEB sucht zweisprachige/n Office Manager

Job Description: Office Manager *The German School of the East Bay is hiring an Office Manager. We are looking for a motivated person with strong administrative skills to fill this part-time position. The ideal candidate possesses excellent English written and verbal communication skills. The Office Manager will author and distribute key information to School teachers, parents, board, and the wider community. Strong technology skills, positive and professional demeanor, and ability to multi-task are essential in this busy office environment. Knowledge of German preferred.*

Want to learn more? Please contact: president@gseb-school.org for full job description and details.

F: Breakfast in vain—.....? zum Schmunzeln

Gerda Story schreibt im Listserv: *I am planning a trip to Germany in September and have been checking out different websites for accommodations. The big majority of the German websites offered breakfast by stating:"breakfast in vain". It took me quite a while to figure this one out.*
Gerda

Möge nichts, was ihr umsonst tut, als ‚in vain‘ verstanden werden...

:-), Christiane

Rundbrief 12.Mai

Maiveranstaltungen (21.,22.,29.), Sommerschule am Pazifik, Goethe-Daten für den Herbst, Listserv-tipp und Salbe auf Wunden

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

kurz vor Schuljahrschluss erfahre ich von drei Veranstaltungen, die einige von euch in und um **Oakland** vielleicht interessieren, denn sie finden alle im Excelsior German Center, 1699 Excelsior Ave Oakland statt: **„EINE REISE UM DIE WELT“**, Liedertheater zum Mitsingen und Mitmachen am Samstag, 21. Mai, 10.30 (mehr unten)

MAIFEST am Sonntag, 22. Mai, 12.00-16.00 Uhr (mehr unten)

„FAMILIENFEST“, preisgekrönter Berlin&Beyond Film am Sonntag, 29. Mai, 14.00 Uhr (mehr unten)

Noch keine Pläne für den Sommer? Hier ein Vorschlag: die **SOMMERSCHULE AM PAZIFIK, 27. Juli bis 4. August**. Eine Woche intensiver Zusammenarbeit mit gleich zwei ‚gestandenen‘ Fachberatern sprich BdUs, die von der ZfA (Zentralstelle für das Auslandsschulwesen) beauftragt sind, sich um die Belange von U.S. Deutschlehrkräften K-12 zu kümmern und ihre Deutschprogramme zu unterstützen. Natascha und Wieland kenne ich als engagierte WorkshopleiterInnen, der Lewis&Clark Campus ist zum Erholen schön und die Atmosphäre in der Workshopwoche erfahrungsgemäß dermaßen herzlich-kollegial, dass man sich da nur wohlfühlen kann. **GOETHE INSTITUT STIPENDIEN MÖGLICH** (mehr unten)

Vorschau auf den Herbst: das Goethe Institut plant im Voraus!!! Bitte markiert euch schon mal eure Kalender für folgende Events vor:

G.I. FUßBALLWETTBEWERB 2016/2017: je früher ihr euch anmeldet, desto größer sind eure Chancen, mitmachen zu können. (mehr unten)

Wanderausstellung **„MATHEMATIK ZUM ANFASSEN“**, **3.-23.10. 2016** am Goethe Institut San Francisco und anderen Bay Area Orten (mehr unten)

Tipps aus dem Internet:

„BOMPELN FÜR SMOMBIES“ (oder: gefährliche Smartphones und was man in Deutschland dagegen tut) mehr unten

BURNT OUT UND GETEILTES LEID (ein unausgesprochenes Liebesbekenntnis an euch alle (mehr unten; lang, aber lesenswert, garantiert!)

„EINE REISE UM DIE WELT“, Liedertheater zum Mitsingen und Mitmachen von und mit Vladislava und Christof Altmann

When: Saturday, May 21, 2016; 10:30 a.m.

Where: GSEB, 1699 Excelsior Avenue, Oakland / Prior Hall (look for signage)

Tickets : \$8 at the door / 1 adult free per paid child; donations by parents are appreciated and encouraged.

In ihrem Lieder-Theater-Programm zum Mitsingen und Mitmachen entführen Vladislava und Christof Altmann ihre Zuhörer und Zuschauer auf eine musikalische Reise rund um die Welt.Mit einem geheimnisvollen Reiseschirm fliegen sie von Ort zu Ort: über Afrika, Indien, Russland und China bis zum Südpol und nach Mexico ... Unterwegs treffen sie zum Beispiel einen verliebten Löwen, tanzende Elefanten, den starken Iwan Niemals-Angst oder eine reiselustige Pinguindame.

Die fantasievollen Lieder werden abwechselnd mit vielen verschiedenen Instrumenten begleitet: Gitarre, Akkordeon, Ukulele, einer indischen Shrutibox, Xylophon, Gong, Cymbals und Trommeln.

Das Stück ist für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter geeignet (ca. 4 bis 10/12 Jahre).

Dauer: ca. 1 Stunde

<https://www.liedertheater.de/reise.html>, <https://www.liedertheater.de/video.html>

MAIFEST am Sonntag ,22. Mai, 12.00-16.00 Uhr, Excelsior German Center

Mit deutschem Essen (\$12.00/Person), bayrischer Musik sowie Spiel und Spaß für Kinder und Erwachsene. Bestellungen bitte bei Marie: 925-372-6665 oder Hannelore: 510-483-2573 bzw. hanneray@comcast.net

„**FAMILIENFEST**“, preisgekrönter Berlin&Beyond Film am Sonntag, 29. Mai, 14.00 Uhr, im Muti-Purpose Room vom EGC, 1699 Excelsior Ave, Oakland; *Die Westhoffs feiern den 70. Geburtstag des berühmten Pianisten Hannes Westhoff, wobei, wie bei Familienfesten üblich, einiges aus der gemeinsamen Vergangenheit mühsam aufgearbeitet wird und neue Herausforderungen den Frieden im Familienkreis in Frage stellen.* Eintritt frei, aber Voranmeldungen wären angebracht, denn die Sitzplätze sind begrenzt: fritzingesz@comcast.net oder Handy: 510-209-6883

SOMMERSCHULE AM PAZIFIK 27. Juli bis 4. August am Lewis & Clark Campus in Portland, Oregon, **Goethe Institut Stipendium Bewerbungsfrist 15. Mai (offiziell; versucht's ruhig mal inoffiziell auch ein paar Tage später,könnt ja klappen...)**

Kurskonzept und Inhalte

Deutsche Vielfalt - On German Diversity

Kennt Ihr noch Erika Mustermann? Erika ist 44,6 Jahre alt, 166 cm groß und wiegt 67 Kilogramm. Sie hat eine Ausbildung zur Bürokauffrau abgeschlossen und wohnt zusammen mit ihrem Mann Bernd und Sohn Alexander in einer 90 Quadratmeter großen Wohnung in Berlin. Erika und Bernd lesen 23 Minuten am Tag Zeitung,essen am liebsten Spaghetti Bolognese und verbringen ihren Urlaub entweder in Spanien, an der Ostsee oder im Schwarzwald.

Erika, Bernd und Alexander sind natürlich fiktive Charaktere, erfunden von Statistikern, um die durchschnittlichen Deutschen zu beschreiben. Es gibt sie noch diese ‚Durchschnittsdeutschen‘, jedoch befindet sich die deutsche Gesellschaft in einem großen Wandlungsprozess, der die Republik bunter und vielfältiger macht. Die wachsende kulturelle Vielfalt ist einerseits eine gesellschaftliche und politische Herausforderung für Deutschland, andererseits stellt sie eine Chance dar, das Zusammenleben im Herzen Europas aktiv und zukunftsorientiert zu gestalten.

Im Zentrum dieser Lehrerfortbildungswoche stehen daher Workshops und Seminare, in denen aktuelle Entwicklungen zum Bereich ‚Kulturelle Vielfalt‘ vorgestellt und behandelt werden.

Ziel des einwöchigen Seminars ist es auch, Unterrichtseinheiten für den eigenen Unterricht auszuarbeiten, bei denen das umgesetzt werden kann, was vom Seminarinput im eigenen Unterricht realisiert und integriert werden kann. Über die Ergebnisse werden wir uns austauschen und gegenseitig beraten.

Seminarleitung: Natascha Milde und Wieland Petermann

MEHR INFO HIER: <http://www.pdx.edu/wll/dsap-teacher-training>

G.I. FUßBALLWETTBEWERB 2016/2017: je früher ihr euch anmeldet, desto größer sind eure Chancen, mitmachen zu können. Peter Zygowski schreibt:

Liebe Kolleginnen und Kollegen, in den gesamten USA lernen inzwischen Jugendliche Deutsch mit Fußball. In unserem Wettbewerb „Bundesliga Total!“ formen die Schüler ihre eigenen Schulteams. Sie sehen Videos mit den tollsten Toren, sie recherchieren im Internet nach den Stars und am Ende des Schuljahrs gibt es Trikots, Autogramme und viele Fanartikel für die Champions. Die Nachfrage ist so groß, dass im nächsten Schuljahr mehr als 30 Deutschprogramme teilnehmen werden.

Aber kann es sein, dass dann im Staat Washington fünf Schulen, in Pennsylvania vier Schulen teilnehmen - und in Kalifornien nur eine!? Es ist doch förmlich ein Heimspiel ;-).

Die wichtigsten Infos zum Wettbewerb findet ihr hier:

<http://www.goethe.de/ins/us/saf/prj/stg/soc/but/enindex.htm>

Meldet euch jederzeit, wenn ihr Fragen habt. **Unser erster Spieltag der neuen Saison wird Mitte September stattfinden.**

Peter Zygowski ,Goethe-Institut San Francisco,Language Consultant,Peter.Zygowski@sanfrancisco.goethe.org

„**MATHEMATIK ZUM ANFASSEN**“, 3.-23.10. 12016; Julia Koch schreibt:

Save the Date! – Goethe-Institut Ausstellung „Mathematik zum Anfassen“

Vom 03.10.16 bis zum 23.10.16 kommt die deutsche Wanderausstellung „Mathematik zum Anfassen“ auf ihrer Weltreise zu uns in die Bay Area!

Mit dem Ziel, einen neuen Zugang zur Mathematik zu schaffen, steht hier spielerisches Lernen im Vordergrund. Unabhängig von Alter und Vorkenntnissen wird an mehreren Stationen experimentiert, es geht um ein Be-Greifen mit Hand, Kopf und Herz. Es wird entdeckt, gestaunt und nachgedacht – und ganz nebenbei werden nicht nur mathematische Zusammenhänge verstanden, sondern auch die deutsche Sprache angewandt.

Sowohl Lehrer als auch Schüler sind begeistert von der in Kooperation mit dem renommierten Mathematikum in Gießen konzipierten Ausstellung. In San Francisco wird sie sowohl am Goethe-Institut als auch an weiteren Standorten zu bewundern sein. Nähere Informationen folgen in Kürze.

Vorab kann sich unter folgendem Link ein Eindruck verschafft werden:

<https://www.goethe.de/ins/us/en/spr/unt/ver/mza.html>

BOMPELN FÜR SMOMBIES (oder: gefährliche Smartphones und was man in Deutschland dagegen tut): versteht ihr darunter—wie ich-- auch erstmal nur BAHNHOF? Wenn nicht, ziehe ich gern den Hut vor euch. Für euch andere Nichteingeweihten: Bompeln steht für Ampeln und Smombies für Zombies die mit Smartphones hantierend keine Ahnung haben, was um sie herum vorgeht. Vera Sweet (vsweet2000@verizon.net) hat im Listserv kürzlich ein paar sehr aufschlussreich witzige links zu dem Thema

bekannt gemacht, die ich euch hiermit schmunzelnd und erwartungsvoll (wann wird's so was hierzulande geben?) weitergebe:

<http://www.iphone-ticker.de/bompeln-fuer-smombies-augsburg-installiert-boden-ampeln-95873/>

- >
- > Der April mausert sich langsam aber sicher zum Monat der
- > Verkehrssicherheit: Nachdem die DEKRA erst Anfang des Monats ihre Zahlen
- > zur „Risikogruppe Smartphone-Fußgänger“ vorlegte

>
<<http://www.iphone-ticker.de/risikogruppe-smartphone-fussgaenger-dekra-nennt-zahlen-95211/>

- >
- > (17% starren auch im öffentlichen Straßenland in ihr Handy) und die
- > Technischen Universität Braunschweig ihre Beobachtungen

>
<<http://www.iphone-ticker.de/smartphone-nutzung-am-steuer-5-hantieren-mit-dem-handy-95316/>

- >
- > zur Smartphone-Nutzung im Auto präsentierte (5% hantieren mit dem Handy am
- > Steuer) melden sich jetzt die Stadtwerke Augsburg Augsburg
- > <https://www.sw-augsburg.de/ueber_uns/4551_9148.php> zu Wort.

Click on the links, other cool resources as well.

- >
- > Vera Sweet, Texas
- > vsweet2000@verizon.net

BURNT OUT UND GETEILTES LEID (ein unausgesprochenes Liebesbekenntnis an euch alle)

Die wenigsten von euch haben Zeit, die täglichen AATG-Listserv-postings zu lesen; auch wenn man sie als „digest“ erhält wie ich, braucht es manchmal eine ganze Weile, sie zu überfliegen, länger, wenn einem danach ist, eine Antwort zu formulieren. In den letzten Tagen jedoch habe ich intensiv die vielen Reaktionen auf die Bitte einer Lehrerein (Emily) verfolgt, sich im Listserv Forum aussprechen zu dürfen über ihre burnt-out Frustration. Von der Anzahl der zahlreichen mitfühlbaren Antworten zu schließen ist das offensichtlich eine Thematik, mit der sehr viele von euch konfrontiert sind und vielleicht manchmal fürchten, sie euch einzugestehen. Ich kopiere euch hier den langen Kommentar von Douglas Guy, einem Lehrer von der Ostküste, den ich sehr schätze, und der besser als irgendetwas anderes den ich kenne weiß/versteht/ausdrückt, womit ihr tagtäglich im Klassenzimmer /der Schule zu kämpfen habt. Meine Interpretation seiner Antwort auf einen Kommentar von Heather Cook ist eine unausgesprochene Liebeserklärung an euch alle; ich unterschreibe sie gerne; und wünsche euch allen einen wonnigen Sommer!

Date: Mon, 9 May 2016 21:54:53 -0400
From: jdouglsguy <aatg@list.iupui.edu>
Subject: [AATG-L] Burnt out

Heather Cook's is such a thoughtful, compassionate, deeply felt response that I don't have a whole lot to add. Since most German teachers are lone wolves---the only person in the department teaching this language---I think we force upon ourselves the extra burden of being extra excellent to make German shine. So we take on six preps without a whimper, sometimes including another language (or two) among them, design rigorous but entertaining lessons, keep kids' toes in line by administering regular projects, performances, quizzes, and tests and then try to get them back feedback overnight or in a day or two, and when we can't find

materials that fit our needs we write them up ourselves. If you're teaching A.P. German Language and Culture, you have the extra burden of being personally responsible for their scores. You search YouTube for cool new video, check out Step into German for music, look for Slow German or Langsam gesprochen Nachrichten, see if Stern or Focus has anything useful. You try to keep your German Club up and running. You organize your GAPP exchange program, investing hundreds and hundreds of hours in its preparation because the community has come to expect it from you, not to mention being away for weeks at a time with kids, of course without compensation. You do the German Dinner fundraiser, the Theater Festival, the Maypole, the Oktoberfest, the oration festival or spelling bee or whatever else you have on your cultural P.R. agenda. That's just for your German program. Then there's school administration: they want curriculum maps from you, your SMART goals for the year and your program for meeting them, detailed lesson plans for your periodic classroom observation, and then they are likely to have a monthly Professional Development project on a rotating door basis, delivering the next research and writing task to you on a deadline that ends just before the next one gets thrown at you. For your accreditation you need to be taking courses in your free time and collecting PDPs from conferences and PD opportunities at school. You have faculty meetings, department meetings, administrator meetings, meetings with disgruntled helicopter parents, occasionally meetings with really helpful parents, meetings with students and counselors, maybe disciplinary meetings, open house. With luck you have one prep period a day to negotiate your way through a complicated web of responsibilities. You do not get much positive feedback from your superiors, if any at all: you're just doing your job, and the only time you here from superiors is when there's a problem. You are not making big bucks; some of you actually try to hold down a second job to make ends meet, whether it's teaching community college courses or selling shoes at the mall. If you fear your family is coming up short, think of where that puts you in the picture.

No matter what the general public thinks about our profession, teachers work really hard at their jobs for not much compensation and precious little personal glory. Pretty much everything we do is other-directed. So teachers really, really have to want to do it, and German teachers in particular usually have nobody to compare themselves to. You are usually your own worst critic [it's a rare administrator who knows enough about your language or FL in general to evaluate your prowess] and if you're tired and a little overwhelmed, you can feel a little tired and overwhelmed. The good news: it's May, so it won't be long till you get a break. And there are a lot of your colleagues who are feeling much the same way. Sometimes you really do need to take a break. I have walked away from classroom teaching at least three times to just do something else--- publishing, business intelligence, translation & independent developmental editing -- but somehow have always found my way back. That's what I needed to do. I turn 66 in two days and I haven't completely burnt out yet, but I have my moments. I have found new energy walking away from secondary teaching and moving to post-secondary and adult ed. You have to take care of yourself, know when you need to give yourself a break and just let your sense of responsibility idle for awhile. No one's gonna die. Better that than you walking away, never to return again.

You people are so earnest, hard-working, generous and kind! Give yourselves a pat on the back, breath deeply and know summer isn't far away.

MfG, J. Douglas Guy

Bleibt nicht mehr viel anderes zu sagen: habt's einen erholsamen, auf/-anregenden Sommer und seid's herzlich begrüßt

☺, Christiane

Rundbrief #8 19. Mai: 1. AP Summer Institute Wien, 2. Beiträge für GETVICO, 3. Santa Barbara Sommer Seminar, 4. Herbstvorschau, 5. Stellenausschreibungen bei GASPA, BAKS und BAKS+, 6. ChordirektorIn gesucht

Liebe KollegInnen-

LAST MINUTE Nachrichten und VORSCHAU auf den Herbst

--dem AP Sommer Institut für Deutschlehrkräfte in Wien **fehlt** zum GRÜNEN LICHT **noch ein/e Teilnehmer/in** für das volle Dutzend; wer hat Lust, mitzumachen? Anmeldeschluss **30.Mai** Hier der link: <http://webster.ac.at/2016-german-apsi>

--GETVICO, erste virtuelle Konferenz für Deutschlehrkräfte in USA und Canada (**14. September, merkt euch das Datum vor!**) bittet um Beiträge von erfahrenen KollegInnen; Einsendeschluss **30.Mai** (siehe unten)

--**10. Juni** Anmeldeschluss für das Santa Barbara Sommer Seminar (siehe unten)

GASPA , BAKS und BAKS+ suchen Lehrkräfte für das kommende Schuljahr; FREUNDSCHAFT LIEDERKRANZ braucht eine/n neue/n Chordirektor/in (siehe **STELLENAUSSCHREIBUNGEN** unten)

Am 27. August findet der alljährliche ganztägige GASANC-Workshop auf dem GISSV Campus in Mountain View statt. Wir schlagen vor, dass wir unser diesjähriges AATG Herbsttreffen mit GASANC zusammenlegen. Das bedeutet, hands-on Präsentationen für Lehrkräfte aller Altersstufen aller Lernniveaus an allen Lehrinstituten (Kindergarten bis College). Habt ihr vielleicht Wünsche für spezifische Themen, auf die sich unsere ReferentInnen konzentrieren sollten? Wenn ja, meldet euch mit euren Vorschlägen bitte ganz bald bei cfklett@aol.com und wir werden uns bemühen, eure Anregungen zu verwirklichen. Das vorläufige Programm erscheint voraussichtlich im Juni.

Dear experienced teacher,

Save the date! Saturday, September 17, 2016 is the **free** GETVICO virtual conference for German teachers in the US and Canada, organized by the Goethe-Institut and the AATG.

We invite you to share your expertise to make this free online conference a great opportunity for German teaching professionals across North America. Submit an abstract in one of these strands:

- Germany today
- Feedback, error correction, and differentiation
- Teaching with digital media
- Task-based instructional planning
- Teaching with film, music, and literature

You can find more information on the conference and submit an abstract at goethe.de/newyork/getvico. Abstracts are due by **May 30, 2016**.

27th Annual Summer Seminar for Language Teachers

Common Core and World Language Education: Enhancing Global Competence and Academic Performance

July 15 - July 20, 2016

University of California, Santa Barbara

Registration Deadline:

Postmarked by June 10, 2016

mehr Info hier:

<http://clta.net/event/27th-annual-summer-seminar-for-language-educators/>

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

The German-American School of Palo Alto (GASPA) (a Saturday School) in Menlo Park has immediate openings for all teaching levels, Kindergarten through High School for the 2016/17 school year, **beginning August 27, 2016**

Requirements:

- + US citizen, green card holder or visa with work permit (We are not able to assist with visa or work permit applications)
- + Fully fluent in German (near native) or native speaker
- + Teaching experience
- + Independent lesson plan preparation
- + Knowledge of German songs and literature
- + Creativity, enthusiasm, and the ability to design lessons based on the interests of the students
- + Commitment of 30 Saturday mornings per school year

Time Requirements:

- + Instruction takes place 30 Saturdays a year between September and May from 9 am to 12 noon.
- + Classes are held on the campus of the German American International School in Menlo Park.
- + Lesson plan preparation time prior to instruction.
- + Additional hours may be required prior to school events.

How to Apply:

- + Please submit resume and summary of interests and qualifications to our Director of Education, Sabine Eisenhauer doe@gaspa-ca.org. Responses written in German are requested. Resumes without cover letters may not be considered.
- + This is a permanent position for the 2016/2017 school year, which starts again on September 10th, 2016 and ends in May, 2017 with the possibility of extension.

About GASPA:

- + Since 1960's, the German-American School of Palo Alto (GASPA) has offered immersion-based instruction in the German language and in the culture, traditions, and geography of the world's German-speaking countries. (www.gaspa-ca.org)
- + We are an equal opportunity employer, encouraging diversity in the workplace.
- + We offer classes at all levels ranging from toddler to high school.

+ Classes are taught by an experienced faculty from Germany, Austria, Switzerland, and the United States.

The Bay Area Kinderstube (BAKS) is a German-language immersion preschool program dedicated to fostering support of the German language in the lives of children between the ages of 2 and 5 years. Our mission is to make German language development an integral part of the social-emotional, physical, and cognitive development of the child. The BAKS program seeks to stimulate language ability through play and theme-based preschool activities. The language of instruction and interaction with the children is exclusively German. We are located in Albany, CA.

Currently we have two job openings:

Director/Teacher for Preschool Program, ages 2 to 5

Duties and Responsibilities:

Overall administration and licensing, teaching, staff supervision, communications, and public relation

Teacher for Preschool Program, ages 2 to 5

For a detailed description of both positions a well as the expected qualifications, please, refer to our website: <http://kinderstube.org/jobs/>

BAKS+ Seeks Teachers for 2016–2017 School Year

BAKS+ (also known as Deutsche Sprachschule Berkeley) is currently looking for energetic and enthusiastic teachers to join our team in the fall for the 2016–2017 school year. We teach German to children from kindergarten through high school. Classes are up to twelve students and run for 40 weeks through the school year (September to mid-June). Classes meet one weekday per week in the afternoon (3:30 to 6:00 pm) (a few classes for older kids meet in the evening) in Berkeley or Pleasant Hill.

The classroom teacher is responsible for implementing the curriculum, preparing all activities, differentiating the lessons based on each student's proficiency level, and ongoing student assessment and parent-teacher communication. BAKS+ uses German textbooks and reading material as well as DaF material to support and personalize the curriculum. Prospective candidates should hold a teaching credential and/or have experience teaching German, or have taught elementary grades in a German-speaking country. All candidates should have native-speaker-level German abilities. A commitment for the entire school year is required.

Compensation and Benefits

- BAKS+ teachers are paid for 2.5 hours/week of class time and 1 (grades K–7) or 2 (grades 8 and up) hours/week of prep for each class, as well as for staff meeting attendance; teachers receive three weeks of paid vacation per year (Thanksgiving week and two weeks for Christmas break).
- BAKS+ teachers can teach just one afternoon a week, or as many as four afternoons per week, per their preference.
- BAKS+ teachers receive a 50% tuition discount for their children attending BAKS+.
- BAKS+ teachers receive a tuition discount for their children attending Kinderstube (the preschool)

at the rate of 1% for each hour per week worked.

- For teachers who live more than 20 miles away from the BAKS+ location where they teach, BAKS+ offers commuting cost reimbursement for miles traveled or for public transport costs incurred.

Other Opportunities

- BAKS+ Summer Camp 2016: We are seeking additional teachers and assistants for our German summer camp for kids aged 4–13. Camp runs August 1–12, Mon–Fri, 9:00 am to 3:00 pm.
- Teacher Assistants: Teacher assistants help teachers during educational time and recess. They do not need to be native speakers but should be fluent enough in spoken and written German to help students with their assignments.

Interested, or know someone who might be? Please contact Heike Feltes or Sylvia Klein; you can reach them both at baksplus@kinderstube.org.

Hello Friends of the Freundschaft Liederkrantz!

Recently, our beloved director, Joy (Puja) Soto, informed us that she and her family will be leaving in early August 2016. Her husband, Jorge, has accepted a great and wonderful opportunity with the toy company, Lego, in Denmark. Needless to say, the FLK needs to find a choir director as soon as possible in order to make the transition as painless as possible. I, along with Joy, are trying to reach out to the German community to get the word out that we have this need. In addition, since Joy also directs the Oakland Turnverein and Skyline United Church Of Christ (in Oakland), they will be looking for another director as well.

Many of you have been involved with the FLK over several years and are acquainted with the level of musicians that have led the choir and we would need to have the same level (or better) of experience to carry the guys into the future. Basically, the short list of qualifications would be:

- > Bachelor's Degree or greater (or comparable experience) in Music - Required
- > Experience in directing choirs of various ages (our age range is approximately 58-90+) - Required skill
- > Accomplished accompanist or pianist - Preferred skill
- > Ability to arrange music into simple arrangements as needed - Preferred skill
- > Appreciation of German music and culture - Required skill
- > General knowledge of the German language - Preferred skill
- > Organized and able to coordinate the logistics of concerts and additional musicians - Required skill
- > Patience in dealing with an aging choir with rudimentary musical skills - Required skill
- > Likes to have fun - Required skill
- > Can promote new music in a creative way - Required skill

As you can imagine, it will be hard to replace Joy, but we're trying to get ahead of the game by sending out a 'blitz' email hoping you will forward it far and wide to those in your network of community connections. If you have any questions regarding this opportunity with the FLK, feel free to contact me at: randall.arnold22@yahoo.com or phone me at 510-909-4732 or you can email Joy directly at pujasoto@gmail.com.

Thank you for your help in our search, as we hope as a team we'll be able to accomplish our goal, sooner than later. Best regards!

Randy Arnold
Music Committee Chairman
Freundschaft Liederkrantz

Genießt den Sommer!

:-), Christiane

Liebe KollegInnen,
gerade hereingeflattert:

Tragt es schon jetzt ganz dick in euren Kalender ein!!! Nach dem großen Erfolg von vor 2 Jahren findet am Freitag, den 7. Oktober wieder ein Karrieretag am Goethe-Institut statt

German Career Day – Mit Deutsch Karriere machen!

7. Oktober von 9.00 – 13.00 Uhr

Goethe—Institut San Francisco

Zu dieser Veranstaltung laden wir alle Deutsch-SchülerInnen mit ihren LehrerInnen, sowie Deutsch-StudentInnen herzlich ein.

Inwiefern ist Deutsch für eine erfolgreiche Zukunft hilfreich?

VertreterInnen von deutsch-amerikanischen Firmen informieren über arbeits- und firmeninterne Ausbildungsmöglichkeiten und beantworten Fragen rund um das Thema. Außerdem berichten Alumnis des CBYX-Programms (Congress Bundestag Youth Exchange) und anderer Austauschorganisationen von ihren Erfahrungen in der deutschen Arbeits- und Hochschulwelt. Der DAAD informiert zusätzlich über Austausch-, Studien- und Fördermöglichkeiten. An diesem Tag sollen unter anderem folgende Fragen aufgegriffen werden:

- Welche deutschen Firmen gibt es in der Bay Area?
- Welche Voraussetzungen muss man mitbringen, um bei einer deutschen oder internationalen Firma arbeiten zu können?
- Welche Möglichkeiten bietet ein Deutschstudium?
- Mit welchen Fächern sollte man Deutsch kombinieren?
- Welche Vorteile hat man, wenn man Deutsch wählt?
- Welche Studien- und Stipendienprogramme für ein Studium in Deutschland gibt es?

Musikalische Unterhaltung und Wettbewerbe, bei denen eure Schüler und Studenten ihr Wissen über Deutschland und ihre Deutschkenntnisse unter Beweis stellen können, runden das Programm ab. Dabei haben die TeilnehmerInnen unter anderem die Möglichkeit an dem Videowettbewerb „Award of Excellence“ teilzunehmen und eine Reise nach Deutschland zu gewinnen. Für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt.

Wichtig: Auf Antrag zahlen wir gerne einen Zuschuss zu den Anfahrtskosten. Bitte meldet euch bei Fragen an Julia.Koch@SanFrancisco.goethe.org

Weitere Details folgen bald.

Herzlichst

Christiane Frederickson

Liebe KollegInnen,

Einige von euch sind wahrscheinlich schon ganz auf Erholung und Sommer eingestellt, aber mal in Ruhe für den Herbst vorausplanen hat auch was für sich; z.B **1.** für ein Projekt, das AATG finanziert (**Deutsch macht Spaß : Grant Funding Available**); oder **2.** eine Kooperation mit euren MathekollegInnen anlässlich Goethes interaktiver Wanderausstellung **Mathematik zum Anfassen**, oder **3.** für unser **Herbst-AATG Treffen**, das dieses Jahr erstmalig zusammenfällt mit dem **GASANC Workshop**--- ein Experiment: wir hoffen damit zu demonstrieren, in welchem hohem Maß ALLE Deutschlehrenden in Nordkalifornien miteinander, voneinander lernen können und von enger Kooperation profitieren. Wir ziehen alle am gleichen Strang, und es ist eminent sinnvoll, einander in jeder Hinsicht zuzuarbeiten.

1: Deutsch macht Spaß Grant Funding Available

The AATG has grant funds from the German government's Netzwerk Deutsch program to support local campus or community events to promote German learning and engagement with German culture. Grants of up to \$500 will be awarded to support creative and innovative projects. Eligible applicants are teachers at Saturday schools, elementary schools, middle schools, high schools and post-secondary institutions, or teams of teachers from multiple institutions. Projects must be completed by December 15, 2016.

Find more information and how to apply at
www.aatg.org/page/DeutschmachtSpass
<<http://www.aatg.org/page/DeutschmachtSpass>> .

2: Interaktive Ausstellung: Mathematik zum Anfassen

Die interaktive Ausstellung „Mathematik zum Anfassen“ befindet sich auf Tournee in den USA und kommt diesen Herbst nach Nord-Kalifornien. Das Goethe-Institut lädt alle Deutschlehrer und Mathelehrer sowie deren Schüler herzlich ein! Die Ausstellung regt zum Staunen und Nachdenken an, stellt dabei die vermeintlich abstrakteste aller Wissenschaften sinnlich dar und macht Mathematik begreifbar – für alle Altersgruppen und ohne jede Vorbildung.

Im Herbst kommt die Wanderausstellung in die Bay Area . Sie wird vom 3.-8. Oktober an der GISSV in Berkeley und vom 10.-22. Oktober am Goethe-Institut San Francisco zu sehen sein. Mehr Info hier:

<https://www.goethe.de/ins/us/de/spr/unt/ver/mza.html>

Peter Zygowski wird euch beim GASANC/AATG Workshoptag mehr zur Ausstellung und den tollen Unterrichtsmaterialien, die dazu entwickelt wurden, erzählen.

Julia Koch

Leiterin der Spracharbeit

Tel. +1 415 2638932

Fax +1 415 3918715

langdir@sanfrancisco.goethe.org

3: GASANC/AATG Workshoptag am 27. August, Vorläufiges Programm:

Liebe KollegInnen!

Ich freue mich, aufgrund der Rückmeldungen ein interessantes und professionelles Spitzenangebot für den diesjährigen GASANC Workshoptag anbieten zu können. Dieses Angebot kann sich durchaus noch erweitern, wenn die noch ausstehenden Antworten (z. B. Kinderlieder Kindergarten bis Elementarbereich) eintreffen.

Die Angebote richten sich an KollegInnen der Samstagsschulen, Kindergarten, Grund- und Mittelschulen sowie die KollegInnen der öffentlichen und privaten HS.

Für die Boardmitglieder wird wieder ein gesonderter Arbeitskreis angeboten, ebenso für die MitarbeiterInnen im administrativen Bereich. Bitte leitet dieses Email an all die verschiedenen Mitglieder des Schulbereichs weiter. DANKE! Merkt euch das Datum jetzt in eurem Kalender vor und vergesst nicht, diese Information auch allen potentiellen KollegInnen für das Schuljahr 2016/17 bekannt zu geben.

27. August 2016 – GASANC Workshop, Mountain View, GISSV Campus

Hier eine Kurzübersicht über das zur Zeit feststehende Angebot. Eine genaue Beschreibung des Ablaufs, der PräsentierInnen und der Angebote samt Anmeldeformular wird dann Mitte Juli zugesandt:

Vera Dindoyal, Beraterin für Deutschunterricht, ZfA, SF: *Workshop zu szenischem Lernen im DaF-Unterricht*

Niko Euba, UC Berkeley, *'Literarische Sprachspiele für den DaF-Unterricht'*

Christiane Frederickson, Klett: *Präsentation zum generativen Schreiben Einfache Gedichte im DaF Unterricht bereits von A1 an verstehen, selber schreiben und mittels ihrer Strukturen Grammatik und Syntax entdecken lernen: Generatives Schreiben macht's möglich.*

Nancy Grabow, GASANC Vize Präsidentin: *Wie bringt man erfolgreich den englischsprechenden SchülerInnen die deutsche Grammatik bei und vergisst das Schreiben dabei nicht? (für SchülerInnen ab 12 Jahren aufwärts)*

Natascha Milde, Beraterin für Deutschunterricht, ZfA, Portland: *Der Workshop wendet sich an Deutschlehrer und -lehrerinnen aller Niveaustufen (A1 - B2). Im Zentrum des Seminars stehen Übungen und Spiele zur Verbesserung der Aussprache und Intonation der deutschen Sprache.*

Tina Schrade, Studienrätin, Fachleiterin Deutsch Uni HH, Lehrerin GSEB:
„Heritage learner via native learner“ Was unterscheidet einen „heritage language learner“ von einem „second language learner“, was sind die Bedürfnisse dieser Schüler und wie kann man ihnen gerecht werden.

Pamela Scholz, GASANC Praesidentin, GASPA –Lehrerin: *Bewährte Unterrichtsmaterialien zum Thema Schulsachen, Farben, Uhrzeit, Kalender sowie Spiele, die für verschiedene Themen eingesetzt werden können und ein Glas voller Murmeln als Motivation, Deutsch im Unterricht zu sprechen. Altersstufe: 6-8 Jahre*

Birgit Schweingruber, GAIS Lehrerin, *Was haben Alexander Calder's Zirkus und Rousseau's Dschungel mit classroom management zutun? Anleitungen zum projektorientierten Deutschlernen unter Berücksichtigung des Sprachniveaus, recycling und themenspezifischem Vokabular. Altersstufe 5 – 8 Jahre*

Zizi Otus, Trainernetzwerk, German Program College Park High School: *Goethe-Netzwerk Echoseminar:*

In dieser Wiedergabe des Seminars werden wir die verschiedenen Methoden der Leistungsmessung vergleichen und die Fragen, was wir eigentlich messen wollen, wie wir das am besten messen, und wie wir kommunikative Lernziele in unserer ‚Test-besessenen‘ Epoche am besten verteidigen können, auf den Grund gehen.

Peter Zykowski, Goethe Institut SF, *Musik im Unterricht*
In diesem Workshop wird aktueller Rock, Pop und HipHop aus Deutschland praesentiert. Es wird aufgezeigt, wie diese Lieder „schon nächsten Montag“ gewinnbringend im Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene eingesetzt werden können.

Gesprächsarbeitskreis der Boardmitglieder der verschiedenen Samstagsschulen:
Pamela Scholz, GASANC Praesidentin, Karl Pfeiffer, GASANC treasurer federführend fuer diese Expertenrunde

Angebot: Heike Friedman : Vortrag zum Thema " Development/Fundraising" for das Board Forum beim diesjaehrigen GASANC Workshop zu halten.

Gesprächsarbeitskreis Office/Bürobereich, federführend Sibylle Butzlaff, GASPA
Beschreibung: In diesem Arbeitskreis soll es schwerpunktmäßig darum gehen, den Kontakt zu den jeweiligen MitarbeiterInnen der verschiedenen Schulen herzustellen und

die Aufgabenbereiche und deren Handhabung auszutauschen. U. a. kann angesprochen werden:

*- Aufteilung des Arbeitsbereiches - Umgang mit dem Publikumsverkehr –
Gehaltsabrechnungen - Fortbildung fuer Administration – Datenverwaltung - Wie läuft ein Samstag normalerweise a*

Büchertischangebote:

- Klett/Langenscheidt*
- Hueber*
- 2nd hand: Fachbücher, Kinderbücher, Erwachsenenbücher zu Niedrigstpreisen*

Und natürlich wie immer:

- 2. Frühstück*
- Mittagessen*
- Kaffee und Kuchen*

Euch allen einen schönen Sommer, bis zum 27. August,
Gruss, Sabine

Ditto, Christiane,

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hat jemand Lust auf einen Tapeten-/Jobwechsel oder Interesse an einer Teilzeittätigkeit?
Hier ein Angebot der Staatlichen Internationalen Schule Berlin (Vollzeit) und eins vom
Goethe Institut San Francisco (75%= 30 Wochenstunden):

*Die Staatliche Internationale Schule Berlin Nelson-Mandela, sucht zum Schuljahresbeginn zwei
Lehrkräfte für Englisch Muttersprache. Wir haben zwei unbesetzte Stellen. Die Lehrkräfte müssen
von 7 bis 13 (secondary level, college level and IB) unterrichten können. Als Abschluss muss ein
Master's degree vorhanden sein und they should be licensed in einem US-Bundesstaat oder für
die gesamte USA. Das Land Berlin bietet eine Vollzeitstelle mit allen staatlichen Zuschüssen und
einen unbefristeten Vertrag.*

Interessenten melden sich bitte bei Grit.Orgis@SenBJW.Berlin.de

Das Goethe-Institut San Francisco sucht zum 1. September 2016 **eine Beauftragte/einen
Beauftragten für die Sprachkurs- und Prüfungsorganisation** mit einem
Beschäftigungsumfang von 75% = **30h/Woche**, montags – freitags.

Aufgaben (in enger Abstimmung mit Leitung Sprache/Institutsleitung):

- Planung und Organisation des Sprachkursbetriebes**
- Budgetplanung und –Überwachung**
- Betreuung der Lehrkräfte**
- Werbemaßnahmen des Goethe-Institut San Francisco**
- Prüfungs- und Stipendienwesen**

Mehr zu den Aufgaben, Anforderungen und Dienstleistungen bei

<https://www.goethe.de/ins/us/de/sta/sfr/ueb/kar/st2.html> bzw.
<https://www.goethe.de/ins/us/de/sta/sfr/ueb/kar.html>

Ausschließlich **schriftliche Bewerbungen** inklusive folgender Unterlagen:

- Motivationsschreiben (1/2 bis max. 1 Seite)
- Lebenslauf
- 2-3 Referenzen

erbitten wir bis zum **29. Juli 2016** an folgende E-Mail-Adresse:

info@sanfrancisco.goethe.org

oder per Post an:

Sabine Erlenwein

Institutsleitung

Goethe-Institut San Francisco

530 Bush St, Suite 204

San Francisco, CA 94108-3623

Genießt den Rest des Sommers!

:), Christiane

Liebe KollegInnen-

wir befinden uns zwar noch mitten im wonnigen Sommer, aber der Schul/Unibeginn rückt täglich näher; Zeit, mal wieder auf den Kalender zu schauen. Solltet ihr euch den 27. August noch nicht umkringelt haben, tut es bitte jetzt.

Da findet der alljährliche GASANC Workshoptag **auf dem GISSV Campus, 310 Easy Street, Mountain View** statt, dem unser NORCAL AATG chapter sich dieses Jahr probeweise anschließen wird. Anstatt wie bislang ein relativ intimes Herbsttreffen am Goethe Institut zu organisieren, möchten wir testen, ob es nicht vielleicht für all unsre Mitglieder sinnvoller wäre, wenn wir uns einmal im Jahr in einem größeren Rahmen miteinander austauschen könnten. Es wird immer viel von 'articulation' **gesprochen**. Wo Lehrkräfte aus allen Lehrbereichen (Samstags-/Privatschulen, middle schools, high schools, junior colleges, Unis) zusammenkommen, haben wir **erlebte** 'articulation'. Die Mehrzahl unserer ReferentInnen sind, wie viele von euch aus Erfahrung wissen, an ein heterogenes Publikum gewöhnt und auf breit gefächerte Angebote für Lehrende aller Niveaus vorbereitet.

Ein Blick auf die Vorschau des Programms weiter unten sollte euch überzeugen: es gibt die Menge für jede/n von euch. Geschätzte Teilnehmerzahl 110 plus.

NEU, bzw. eine GROÖE ABWEICHUNG VON TRADITIONELLEN NORCAL-AATG-TREFFEN:

- 1) *es ist ein Ganztagsprogramm, von 8.00- 16.00Uhr*
- 2) *es kostet \$90.00 pro Person; davon werden beispielsweise die Reisekosten der ReferentInnen bezahlt, die von außerhalb kommen*
- 3) *es gibt ein 2. Frühstück, ein ausgiebiges Mittagsbuffet, und Kaffee und Kuchen am Nachmittag. ALLERGIEN? BITTE SABINE EISENHAUER Bescheid geben: gaspamail@gmail.com*
- 4) *Workshopanmeldung bitte bei sowohl Sabine gaspamail@gmail.com als bei mir cfklett@aol.com bis zum 15. August*

Hier in Kurzform das vorläufige Programm, Änderungen vorbehalten, nach ReferentIn alphabetisch:

Paula Blum, Waldorfschule Boulder, Colorado, Lieder, Gedichte und Spiele für Kinder zwischen 4 - 9 Jahren

Scarlett Eisenhauer, Ph.D. candidate anthropology, UCLA, Kindergartenalter; STEAM-orientierte Aktivitäten

Niko Euba, Leiter des Sprachpogramms USBerkeley German Department 'Literarische Sprachspiele für den DaF-Unterricht", für alle Altersstufen ab 14

Christiane Frederickson, Klett/Langenscheidt: Präsentation zum generativen Schreiben; alle Altersstufen, A1 aufwärts

Nancy Grabow, GASANC Vice Präsidentin: Wie bringt man erfolgreich den englischsprachenden SchülerInnen die deutsche Grammatik bei und vergisst das Schreiben dabei nicht? (für SchülerInnen ab 12 Jahren aufwärts)

Hueber-Verlag, ReferentInneninformation steht noch aus

Natascha Milde, Beraterin für Deutschunterricht, ZfA, Portland: Übungen und Spiele zur Verbesserung der Aussprache und Intonation der deutschen Sprache.
Der Workshop wendet sich an Deutschlehrer und - lehrerinnen aller Niveaustufen (A1 - B2).

Ute Scheffer, Director International Business Development der Ernst Klett Sprachen GmbH,
Digitale Angebote in der Unterrichtspraxis – Was funktioniert für mich am besten? Zielgruppe: College, K-12

Tina Schrader, Studienrätin, Fachleiterin Deutsch Uni HH, Lehrerin GSEB: „Heritage learner vs. native learner“

Pamela Scholz, GASANC Praesidentin, GASPA –Lehrerin
Bewährte Unterrichtsmaterialien.... Altersstufe 6-8

Birgit Schweingruber, GAIS Lehrerin, Was haben Alexander Calder’s Zirkus und Rousseau’s Dschungel mit classroom management zutun? Altersstufe 5-8

Zehra Otus: Trainernetzwerk, German Program College Park High School
Goethe-Netzwerk Echoseminar: Thema Leistungsmessung, alle Niveaus, ab High School

Gesprächsarbeitskreis der Boardmitglieder der verschiedenen Samstagsschulen
Gesprächsmöglichkeiten mit den Verlagsrepräsentantinnen
Gesprächsarbeitskreis Office/Bürobereich

Büchertischangebote:

- Klett/Langenscheidt
- Hueber
- 2nd hand: Fachbücher, Kinderbücher, Erwachsenenbücher zu Niedrigstpreisen

MEHR INFO IM AUGUST, wenn ich aus Deutschland zurück bin. Sabine schickt aber zwischendurch schon mal updates.

Ganz herzlichen Gruß

: -), Christiane

Liebe Kolleginnen und Kollegen-

Vogelfreier Sommer vorbei, achja..! Ankommt das akademische Jahr mit einer Fülle beachtenswerter Herbst-Angebote für euch und eure Lernenden:

1: kostenloser G.I. Filmabend (und AATG Business meeting) am 16. September

2: kostenlose virtuelle GETVICO Konferenz am 17. September

3: German-for-Hire am 23. September

4: Nena-Konzert (ja, DIE Luftballon-Nena) am 30. September

5: Mathematik zum Anfassen- Ausstellung vom 4. bis 23. Oktober

6: Karrieretag am G.I. am 7. Oktober

Wer die Wahl hat...

1: Freitag, 16. September, 18.00 Uhr: kostenloser Filmabend am Goethe Institut

Jeden dritten Freitag im Monat wird dieses akademische Jahr am G.I. ein aktueller deutscher Film gezeigt. **KOSTENLOS.**

Diesmal: ICH FÜHL MICH DISCO. Deutsch mit englischen Untertiteln.

Filmbesprechung/Anmeldung hier: <https://www.goethe.de/ins/us/en/sta/sfr/ver.cfm>

Anschließend an den Film, gegen 20 Uhr, findet bei einem Schluck Wein unser diesjähriges AATG Business Meeting statt. Auf der Agenda steht bislang:

A: Festlegung von Frühlingsterminen (Frühjahrstreffen, Immersionstag, NGE-Awards Ceremony)

B: Vorschläge für Workshop(s) beim Winter-Frühjahrstreffen

C: Brainstorming/Fortsetzung von Fundraiser Möglichkeiten (Essen, online Link)

D: Projekte (?)

E: Sonstiges (?)

Wer von euch zu uns stoßen und seinen/ihren „Senf dazusteuern“ möchte (bitte bei cfklett@aol.com anmelden) ist herzlich eingeladen, auch, nebenbei, zur **Verlosung von Freikarten** für NENAs Konzert!!!.

2: Samstag, 17. September, von 8.00- 14.30 Uhr virtuelle, kostenlose GETVICO Konferenz

Eine Kooperation von Goethe und AATG, ist dies ein erstmaliger Versuch, DeutschlehrerInnen im ganzen Land kostenlose Fortbildungen anzubieten mit einem überwältigend eindrucksvollen Programm.

In fünf virtuellen Konferenzräumen könnt ihr euch an dem hoffentlich für euch halbwegs freien Samstag je nach Lust/Zeit und Laune zwischen 8.00 Uhr früh und 14.30 Uhr nachmittags (unserer Zeit) in insgesamt 45 (!!) verschiedene Präsentationen einloggen. WOW, oder?

Details bei <https://www.goethe.de/ins/us/en/spr/unt/ver/vir/pra.html>

Dort findet ihr neben dem vollständigen Programm oben/Mitte, rechts die links zu den verschiedenen virtuellen Konferenzräumen zum Anklicken. Fragen? cfklett@aol.com gibt Antwort.

AATG und Goethe sind sehr auf eure Resonanz gespannt: ist /wäre das ein Modell für die Zukunft, das eure Interessen anspricht? Warum/inwiefern ja oder nein? Probiert's doch bittschön aus und gebt Laut!

3: Freitag, 23. September, 17.30-19.30, GERMAN FOR HIRE-Informationstreffen am Goethe Institut **UNI-Leute: bitte ermuntert eure Studierenden aus DACHL, an diesem Programm teilzunehmen**

German for Hire brings together students from Germany enrolled at an American university and American high school students curious about modern-day Germany in these metropolitan areas: San Francisco, Sacramento, Los Angeles, Chicago, Boston, New York, and Washington DC.

Potentielle junge ‚ambassadors for German‘, die Freude daran hätten, kalifornischen Mittel- und Highschool SchülerInnen ihr ganz persönliches Bild der deutschsprachigen Länder zu übermitteln, treffen sich mit interessierten Lehrkräften zum ersten Kennenlernen, einer Q und A- Runde und gemeinsamem Planen für Klassenbesuche.

Details hier: www.goethe.de/germanforhire/sanfrancisco

Fragen/Anmeldung bei: camilla.scheske@goethe.de bzw julia.koch@sanfrancisco.goethe.org

4: Freitag, 30. September, 20.00 Uhr: NENA- Konzert im Regency Ballroom, 1300 VanNess Ave, San Francisco.

Info/Karten hier: <http://www.theregencyballroom.com/events/detail/310569>

Am 16. September (**siehe 1,oben**) werden für dieses Konzert Freikarten am Goethe Institut verlost... (!)

5: MATHEMATIK ZUM ANFASSEN- Ausstellung: 4.-8. Oktober an der GISSV Berkeley; 10.-23. Oktober am G.I. San Francisco

Diese Wanderausstellung des ‚Mathematikums‘ in Gießen richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene und bietet sich gut für einen Klassenausflug an. „Mathematik zum Anfassen“ will einen neuen Zugang zur Mathematik schaffen: durch Experimente an den interaktiven Exponaten stellt sie die vermeintlich abstrakteste aller Wissenschaften spielerisch dar und macht sie besser begreifbar. Die Besucher legen Puzzles, bauen Brücken, zerbrechen sich den Kopf bei Knobelspielen, schauen einem Kugelwettrennen zu, lassen wunderschöne Seifenhäute entstehen – und beschäftigen sich dabei immer ganz nebenbei mit Mathematik. Hintergrund der Ausstellung ist auch die Förderung des Interesses für die naturwissenschaftlichen Fächer MINT (STEM). Die Exponate werden in deutscher und englischer Sprache erklärt. Ergänzend stellt das Goethe-Institut in beiden Sprachen Arbeitsblätter für Rallys und Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Die Anmeldung von Schulklassen erfolgt über Eventbrite und den dortigen SurveyMonkey-Link. Bitte beachten: Aufgrund der beiden verschiedenen Ausstellungsorte gibt es zwei Veranstaltungen auf Eventbrite:

GISSV Berkeley: <https://www.eventbrite.com/e/math-you-can-touch-mathematik-zum-anfassen-tickets-27344065837?aff=es2>

Goethe-Institut San Francisco: <https://www.eventbrite.com/e/math-you-can-touch-mathematik-zum-anfassen-tickets-27343965537?aff=erelpanelorg>

Wichtig: Auf Antrag zahlen wir gerne einen Zuschuss zu den Anfahrtskosten. Bitte meldet Euch bei Fragen an Julia.Koch@SanFrancisco.goethe.org.

6: Freitag, 7. Oktober am G.I.: German Career Day—Mit Deutsch Karriere machen

Die Veranstaltung richtet sich von
9:00 - 13:00 Uhr an alle Deutsch-SchülerInnen mit ihren LehrerInnen und von
14:00 - 17:00 Uhr an alle Deutsch-StudentInnen an Colleges und Universitäten

Inwiefern ist Deutsch für eine erfolgreiche Zukunft hilfreich?

VertreterInnen von deutsch-amerikanischen Firmen informieren über arbeits- und firmeninterne Ausbildungsmöglichkeiten und beantworten Fragen rund um das Thema. Außerdem berichten Alumnis des CBYX-Programms (Congress Bundestag Youth Exchange) und anderer Austauschorganisationen von ihren Erfahrungen in der deutschen Arbeits- und Hochschulwelt. Der DAAD informiert zusätzlich über Austausch-, Studien- und Fördermöglichkeiten. An diesem Tag sollen unter anderem folgende Fragen aufgegriffen werden:

- Welche deutschen Firmen gibt es in der Bay Area?
 - Welche Voraussetzungen muss man mitbringen, um bei einer deutschen oder internationalen Firma arbeiten zu können?
-▪ Welche Möglichkeiten bietet ein Deutschstudium?
 - Mit welchen Fächern sollte man Deutsch kombinieren?
-▪ Welche Vorteile hat man, wenn man Deutsch wählt?
-▪ Welche Studien- und Stipendienprogramme für ein Studium in Deutschland gibt es?

Außerdem sind Workshops des DAAD, der Handelskammer und des Goethe-Instituts sowie ein Schülerwettbewerb geplant. Das volle Programm könnt ihr bei Julia erfragen:

Julia.Koch@SanFrancisco.goethe.org

Für Getränke ist ebenfalls gesorgt, die SchülerInnen sollten allerdings ein Lunchpaket zur Veranstaltung mitbringen.

Die Anmeldung zum German Career Day erfolgt über Eventbrite (Gruppenanmeldungen über den SurveyMonkey-Link auf Eventbrite): <https://www.eventbrite.com/e/career-day-tickets-27344411872>

Wichtig: Auf Antrag zahlen wir gerne einen Zuschuss zu den Anfahrtskosten. Bitte meldet Euch bei Fragen an Julia.Koch@SanFrancisco.goethe.org.

Mal wieder volles Programm, das ihr sicherlich nur portionsweise in eure Lehrplanung einbauen könnt. Aber eigentlich doch toll, dass es diese Angebote überhaupt gibt, oder? Ich freu mich drauf, so einigen von euch in den nächsten Wochen zu begegnen.

:-), Christiane

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

Liebe KollegInnen-

beim jüngsten AATG Vorstandstreffen kamen zwei Punkte zur Sprache, die euch alle angehen und die euren Input brauchen:

1. Crystal Ockenfuß gab bekannt, dass sie aus persönlichen Gründen vorzeitig Ihre Stelle als Schatzmeisterin abgeben möchte. Schade; wir waren so ein gutes Team, aber akzeptieren das natürlich. Nun suchen wir also eine/n Nachfolger/in. Wer von euch wäre interessiert, das Amt zu übernehmen oder kennt jemanden, der/die Lust dazu hätte? Bitte gebt bis zum **15. Oktober** Bescheid. Die KandidatInnenliste legen wir euch dann zur öffentlichen Wahl vor.

2. Sabine Eisenhauer erinnerte daran, dass sie gerne bereit ist, nach wie vor beim Immersionstag mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, aber die Federführung erstmals anderen überlässt. Andere: das sind in erster Linie wir Vorstandsmitglieder, in zweiter unsere Mitglieder, also IHR. Damit der diesjährige Immersionstag (Mitte März, Datum steht noch nicht genau fest) so erfolgreich wird wie wir es unter Sabines Leitung jahrzehntelang gewöhnt waren, wollen wir umgehend mit den Vorarbeiten beginnen und bitten euch, ebenso bis zum **15. Oktober**, um Folgendes:

- a) welche Workshops, Aktivitäten interessieren eure SchülerInnen?
- b) welche davon könntet ihr selber anbieten (entweder allein oder mit KollegInnen)?
- c) wer von euch wäre bereit,
 - vor der Veranstaltung im Planungsausschuss mitzuarbeiten?
 - am Tag selbst für die zig anfallenden kleineren und größeren Aufgaben zur

Verfügung zu stehen?

Es gibt sicherlich noch eine ganze Reihe anderer Fragen zum Immersionstag, die fallen mir nur im Moment nicht ein. Aber euch vielleicht? Dann schickt sie mir bitte zur Verbreitung.

Meine Adresse, solltet ihr sie nicht auswendig kennen: cfklett@aol.com

Im Namen des Vorstands vorab schon mal großen Dank für eure Vorschläge, Tipps, Lust am Mitmachen, Einsatzbereitschaft für ein Erlebnis, das euren SchülerInnen erfahrungsgemäß unvergesslich bleiben wird. IHR MACHT'S MÖGLICH!

Herzlichst,

:-), Christiane

Liebe KollegInnen-

die Daten für den Immersionstag 2017 und die awards ceremony 2017 stehen jetzt fest für den Eintrag in eure Kalender; so lange im Voraus könnt ihr die events doch hoffentlich bestimmt einplanen:

19. März Immersionstag
23. April awards ceremony

BITTE GEBT MIR BIS ZUM 15. OKTOBER BESCHEID, WER IN WELCHER FUNKTION AUCH IMMER BEIM **IMMERSIONSTAG** MITMACHEN MÖCHTE/KANN:

CFKLETT@AOL.COM

Die Planung muss Ende des Monats beginnen.

Bis zum 15. Oktober hätt ich auch gern eure Vorschläge/Nominierungen für die Schatzmeisterstelle bei Norcalaatg.

Danke im Voraus und herzlichen Gruß

:-), Christiane

Liebe KollegInnen,

gerade erreicht mich die Nachricht vom Goethe Institut, dass es auch dieses Jahr Gelder gibt für den YOUTH 4 GERMAN CINEMA Wettbewerb. Zu dumm, dass es immer ewig dauert, bis Julia Koch grünes Licht für Finanzen aus Deutschland erhält. Aber heute kam es durch, und so geht die Einladung umgehend an euch weiter.

Bei Fragen meldet euch bitte direkt bei Julia, bei der ihr übrigens auch Poster zum Runterladen bekommen könnt:

julia.koch@sanfrancisco.goethe.org

BEWERBT EUCH JETZT FÜR DAS YOUTH 4 GERMAN CINEMA PROGRAMM 2016/17

Ab sofort können sich Schüler zwischen 13 und 18 Jahren aus Kanada, Mexiko und den Vereinigten Staaten für unser **Youth 4 German Cinema Programm** bewerben und eine aufregende Reise nach **San Francisco**, zum **21sten Berlin & Beyond Film Festival** gewinnen.

Youth 4 German Cinema wird organisiert vom Berlin & Beyond Filmfestival des Goethe-Institut San Francisco und dem nordamerikanischen Jugendportal Step Into German. Teilnehmern und Teilnehmerinnen bietet sich nicht nur die Möglichkeit, die Grundlagen der Filmanalyse und der Filmproduktion kennenzulernen, sondern auch wichtige Bekanntschaften innerhalb der Filmbranche zu machen. Ganz zu schweigen davon, dass sich eine Teilnahme am Y4GC gut im Lebenslauf macht. Auf die Gewinner warten kostenlose Anreise, Unterkunft und Verpflegung!

Die Gewinner dürfen:

- Die Filme für das Jugendprogramm des Berlin & Beyond Film Festival auswählen
- Den Youth 4 German Cinema Award auf der ganz großen Bühne überreichen und mit dem glücklichen Gewinner sprechen
- einen Einblick hinter die Kulissen des größten nordamerikanischen Filmfestivals für zeitgenössische deutsche Filmkunst bekommen
- an Workshops unter der Leitung von professionellen Filmemachern teilnehmen
- Auf dem roten Teppich laufen
- Eine der aufregendsten Städte der Welt besichtigen: San Francisco

Einsendeschluss ist der 28. November 2016 um 09:00 Uhr (Pazifische Zeitzone)

Download der Bewerbung (PDF) hier:

<http://www.goethe.de/ins/us/saf/prj/bby/edu/en16004650.htm>

Seid's herzlich begrüßt,

:-), Christiane

Christiane Frederickson
7327 Woodrow Drive
Oakland, CA 94611
cfklett@aol.com
tel:510-339-2721
fax:510-339-3952

Liebe KollegInnen-

aller guten Dinge sind drei, auch bei Eilmeldungen:

---- erst das grüne Licht für den **Youth 4 German Cinema Wettbewerb** (siehe meine mail vom 8. 11.), dann...

---- ein Hilferuf von Castro Valley High School's Barbara Andersen : ***I'm writing for help! I'm going on maternity leave on 12/22 and thought I had my position covered but the person who agreed may back out. Do you know of anyone that would want to teach German for a semester at Castro Valley high school? It's a full time gig...5 sections. Thanks!!!!***

Interessenten melden sich bitte direkt bei Barbara: Bandersen@cv.k12.ca.us , und nun...

---- diese Einladung von Sonoma State's Michaela Grobbel:

ALP aus Berlin: Live Musik zum Film von 1927 "Berlin: Symphonie der Großstadt" an Sonoma State University **Diesen Sonntag, den 13. November um 15 Uhr** im Green Music Center (Schroeder Hall) interpretiert die deutsche Band ALP den faszinierenden Film von Walther Ruttmann, der den Tagesablauf oder 24 Stunden im Berlin der 20er Jahre dokumentiert. ALPs kreative und feinfühlig Interpretation von Stummfilmen der Weimarer Republik verspricht ein Vergnügen der besonderen Art!

Information über diese Film/Musik-Veranstaltung finden Sie hier:

<http://gmc.sonoma.edu/event/3265305-alp-aggressive-loop-productions>.

Wer am folgenden Tag, Montag, den 14. November, die drei Musiker Alex Lode (drums, organ, and sampler), Konrad Hempel (guitar and vocals) und Matthe Kuhlmeier (electronics, guitar, bass, and harp) in unserer Gesprächsrunde von 14-14:50 Uhr in 1002 Stevenson Hall treffen möchte, ist herzlich eingeladen.

Außerdem die Ankündigung des diesjährigen **Christkindlmarkts in Oaklands historischem Altenheim 1720 Mac Arthur Blvd & 1699 Excelsior Ave am Samstag, den 19. November, von 10.00-16.00 Uhr:**

....come and enjoy a day of pre-Christmas fun and an opportunity to do your early shopping - 26 vendors are offering many beautiful and unique gifts, as well as German Stollen, breads and chocolates. --- No Admission ----

Take a break for lunch downstairs in Prior Hall and enjoy German food, cakes, coffee and Glühwein. Please pass this information on to your friends and neighbors ! Thank you for your kind attention - maybe we will see you
Happy Thanksgiving and happy holidays,

***Mit besten Gruessen,
Christine Beam
und UGAS-East Bay***

:-), Christiane

Liebe KollegInnen,

Tina Schrader von der Samstagsschule der East Bay bittet mich, die Buschtrommel für sie zu schlagen, welches ich hiermit tue:

Wir haben eine schwangere Kollegin, eine Kollegin, die nach Oregon zieht und 2 Kollegen, die kürzer treten wollen und nur noch eine Klasse statt zwei unterrichten wollen.

Die GSEB in Oakland sucht daher ab dem 14. Januar dringend Verstärkung.

(Altersgruppe: Spielgruppe bis 5/6 Klasse).

Interessenten melden sich bitte bei tschrader@gseb-school.org

Herzlichen Gruß und einen wunderschönen ersten Advent

: -), Christiane

Liebe Kolleginnen-

Lust auf **Feuerzangenbowle** und Nostalgie mit dem **Heinz Rühmann Klassiker**? Am 23. Dezember um 18.30 zeigt die German School der East Bay den Film und kredenzt dazu das passende alkoholische Getränk.
Preis: \$5/Person, Begleitperson die Hälfte, Geburtstagskinder umsonst.

Anmeldungen erwünscht ---aber nicht notwendig--- bei Cornelia:

eddirector@gseb-school.org

Adresse: 1699 Excelsior Ave, Oakland CA 94602

Einen wunderschönen dritten Advent und herzlichen Gruß
:-), Christiane